



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 7-2 - j/16

Oktober 2016

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Anfänger/-innen 2015 nach Durchschnittsalter und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Yvonne Lieber	0611 3802-335
Charlotte Pfeil	0611 3802-355
E-Mail	ias@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	http://www.statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2016
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt ist vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL) in Auftrag gegeben worden und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik.hessen.de in der Rubrik *Soziales, Gesundheit, Bildung, Kultur, Recht* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
Tabelle 1: Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken	
H e s s e n	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5
Frankfurt am Main, St.	6
Offenbach am Main, St.	7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8
Bergstraße	9
Darmstadt-Dieburg	10
Groß-Gerau	11
Hochtaunuskreis	12
Main-Kinzig-Kreis	13
Main-Taunus-Kreis	14
Odenwaldkreis	15
Offenbach	16
Rheingau-Taunus-Kreis	17
Wetteraukreis	18
Reg.-Bez. G i e ß e n	19
Gießen	20
Lahn-Dill-Kreis	21
Limburg-Weilburg	22
Marburg-Biedenkopf	23
Vogelsbergkreis	24
Reg.-Bez. K a s s e l	25
Kassel, documenta St.	26
Fulda	27
Hersfeld-Rotenburg	28
Kassel	29
Schwalm-Eder-Kreis	30
Waldeck-Frankenberg	31
Werra-Meißner-Kreis	32

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015 - 2014 (in Monaten)	
		Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter		
Zielbereich I: Berufsabschluss																			
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	39 855	19,4	36 942	19,7	38 750	19,4	36 185	19,5	38 051	19,4	36 185	19,5	35 357	19,9	34 687	19,9	—	
	Berufliche Ausbildung zusammen	443	23,3	474	23,3	451	24,3	358	24,7	409	24,4	358	24,7	354	24,9	372	24,8	-1	
Schulische Ausbildung	Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	40 298	19,4	37 421	19,7	39 201	19,4	36 543	19,5	38 460	19,5	36 543	19,5	35 711	19,9	35 059	19,9	—	
	Berufsschulen mit Berufsabschluss	288	20,6	273	20,4	275	20,6	206	19,6	428	19,9	400	19,8	394	20,4	350	20,1	-4	
Keine Anrechenbarkeit	Zwei- Höhere Berufsschulen (Assistenten)	2 747	18,0	2 742	18,2	2 649	18,3	2 647	18,3	2 529	18,3	2 574	18,3	2 432	18,4	2 572	18,4	—	
	Zwei- Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten	1 682	18,2	1 811	18,2	1 908	18,2	1 958	18,1	2 053	18,2	2 060	18,1	2 133	18,2	1 959	18,2	—	
Anrechenbarkeit	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 846	23,1	2 268	24,4	2 545	25,9	2 599	25,9	2 894	25,8	3 275	26,7	3 403	26,0	3 710	26,7	2	
	Fachschulen für Sozialwesen	6 563	19,6	7 094	20,3	7 377	21,0	7 544	20,9	7 842	22,2	8 145	23,1	8 451	23,1	8 761	23,4	4	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		46 881	19,4	44 515	19,7	44 793	20,0	46 745	19,6	51 302	20,2	50 994	20,5	49 327	20,8	49 126	20,9	1	
Zielbereich II: Hochschulreife																			
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	4 557	17,0	5 057	17,0	5 418	16,8	5 475	16,7	5 458	16,6	5 502	16,6	5 979	16,6	5 782	16,6	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	24 704	16,7	25 206	16,6	25 202	16,3	31 871	16,0	27 548	15,8	26 231	15,8	25 988	15,9	26 013	15,9	—	
Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife zusammen	29 261	16,7	31 263	16,6	40 620	16,3	37 346	16,1	33 006	16,0	31 733	16,0	31 977	16,0	31 795	16,0	—	
	Fachoberschulen Form A	8 710	17,4	8 995	17,5	9 356	17,5	9 352	17,5	9 553	17,4	9 888	17,3	9 808	17,3	9 353	17,3	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		37 971	16,9	40 258	16,8	49 976	16,6	46 698	16,4	42 559	16,3	41 621	16,3	41 785	16,3	41 148	16,3	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich																			
Schulabschluss	Zweijährige Berufsschulen	6 468	16,4	6 217	16,4	5 845	16,4	5 402	16,4	5 185	16,4	5 505	16,5	5 258	16,5	5 149	16,5	—	
	Einj. Höhere Berufsschulen	1 807	17,4	1 739	17,4	1 567	17,3	1 329	17,4	1 153	17,3	1 080	17,3	1 164	17,4	1 062	17,4	—	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	2 058	16,6	1 702	16,8	1 326	16,9	1 194	18,0	1 27	17,6	1 09	17,2	93	17,2	95	17,9	8	
	BGJ kooperative Form	521	18,0	491	18,1	524	18,6	519	18,1	344	18,3	303	18,3	271	18,6	247	18,2	-5	
Keine Anrechenbarkeit	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	1 289	18,5	1 253	18,6	1 228	18,6	1 253	18,6	1 228	18,6	1 228	18,6	1 228	18,6	1 228	18,6	—	
	Anrechenbarkeit zusammen	5 675	17,4	5 185	17,5	4 645	17,7	2 948	18,0	2 369	18,0	2 221	18,0	2 198	18,1	2 031	18,1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 482	16,5	3 865	16,6	3 683	16,5	4 190	16,6	4 372	16,6	4 259	16,7	4 762	17,0	5 975	17,0	-1	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 875	18,2	1 810	18,1	1 377	19,2	1 294	18,7	1 186	18,7	1 102	18,7	1 048	18,6	1 080	18,8	2	
Anrechenbarkeit	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	5 776	18,0	5 893	18,1	5 529	18,1	4 818	18,1	4 674	18,1	4 183	18,2	3 901	18,1	3 758	18,1	—	
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	11 133	17,6	11 568	17,6	10 589	17,7	10 402	17,6	10 232	17,5	9 544	17,6	9 711	17,6	10 813	17,6	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		23 276	17,2	22 970	17,3	21 079	17,3	18 752	17,3	17 786	17,3	17 270	17,3	17 167	17,3	17 993	17,3	—	
Insgesamt		108 108	18,1	107 743	18,1	115 848	18,0	112 195	17,9	111 647	18,2	109 885	18,4	108 279	18,5	108 267	18,6	1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																			
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulabschluss)	29 962	22,1	32 619	22,1	32 805	22,0	36 744	21,8	35 248	21,9	38 664	21,7	37 670	21,6	36 112	21,5	-1	
	Duales Studium (ausbildungintegriert)	630	22,0	445	22,1	609	21,7	648	21,3	688	21,0	779	20,5	1 073	20,6	962	20,8	2	
Keine Anrechenbarkeit	Verwaltungsfachhochschulen	869	23,4	1 010	23,0	1 164	22,7	1 152	22,5	894	22,7	1 035	22,2	931	22,2	1 141	21,5	-8	
	Duale Hochschulabschluss zusammen	1 499	22,8	1 465	22,7	1 773	22,3	1 800	22,1	1 582	22,0	1 814	21,5	2 004	21,4	2 103	21,2	-2	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		31 461	22,1	34 074	22,2	34 578	22,0	38 544	21,8	36 810	21,9	40 478	21,7	39 674	21,6	38 215	21,5	-1	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Desistis, Anfahrzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal Geburtsjahr liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
—Reg.-Bez. Darmstadt—

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015 - 2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	23 676	19,5	21 473	19,6	21 934	19,8	23 057	19,5	22 602	19,6	21 414	19,6	20 979	20,0	20 389	20,1	1
	267	23,4	285	22,5	315	23,1	299	24,6	270	24,8	205	25,3	169	26,1	164	25,9	-2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	23 943	19,5	21 758	19,6	22 249	19,8	23 356	19,6	22 872	19,7	21 619	19,7	21 148	20,1	20 563	20,1	—
Schulische Ausbildung	156	21,2	156	20,9	171	21,1	179	19,9	250	20,0	257	20,0	246	20,3	218	20,2	-2
	1 628	18,0	1 568	18,2	1 533	18,3	1 457	18,3	1 497	18,3	1 529	18,4	1 455	18,3	1 526	18,5	3
	821	18,2	888	18,4	931	18,2	923	18,2	1 091	18,4	1 054	18,3	1 139	18,3	1 067	18,3	—
	882	23,3	1 187	25,1	1 325	26,8	1 323	26,8	1 494	26,6	1 629	25,1	1 788	27,0	2 005	26,3	7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	3 487	19,5	3 799	20,5	3 960	21,2	3 882	21,2	4 981	22,3	5 069	23,2	5 157	23,2	5 620	23,9	9
Zielbereich I: Berufsabschluss	27 430	19,5	25 557	19,8	26 209	20,0	27 238	19,8	29 833	20,3	29 308	20,6	28 305	20,9	28 383	21,2	3
Allgemeine Hochschulreife	2 490	17,0	2 771	17,1	2 759	17,0	2 924	16,7	2 836	16,6	2 921	16,6	3 171	16,7	3 138	16,6	-1
	16 306	16,7	17 416	16,6	22 782	16,3	21 570	16,0	18 683	15,8	18 022	15,8	17 984	15,8	17 992	15,8	—
	18 796	16,7	20 187	16,6	25 541	16,4	24 494	16,1	21 519	15,9	20 943	15,9	21 155	16,0	21 130	16,0	—
	4 211	17,6	4 484	17,7	4 774	17,6	4 808	17,6	5 126	17,5	5 282	17,5	5 360	17,4	5 130	17,4	—
Zielbereich II: Hochschulreife	23 007	16,9	24 671	16,8	30 315	16,6	29 302	16,4	26 645	16,2	26 225	16,2	26 515	16,3	26 260	16,3	—
Schulabschluss	3 597	16,4	3 418	16,4	3 216	16,4	3 037	16,4	2 849	16,5	3 161	16,5	3 063	16,5	2 900	16,5	—
	968	17,3	953	17,4	848	17,2	819	17,4	689	17,3	651	17,1	651	17,2	670	17,3	1
	1 201	16,7	962	16,9	778	16,8	149	18,0	97	17,5	75	17,2	82	17,2	82	18,0	10
	306	17,8	296	17,9	310	18,7	279	18,2	153	18,4	116	19,0	112	19,1	94	18,7	-5
Anrechenbarkeit	612	18,4	607	18,5	610	18,3	466	18,7	404	18,7	409	18,8	350	18,9	356	19,1	2
	3 087	17,3	2 818	17,5	2 546	17,5	1 713	18,0	1 343	17,9	1 251	17,9	1 175	17,9	1 202	18,0	1
Keine Anrechenbarkeit	1 924	16,4	2 013	16,4	2 054	16,4	2 436	16,5	2 528	16,5	2 436	16,6	2 645	16,8	3 464	16,9	1
	892	18,2	936	18,2	773	19,3	705	18,6	702	18,8	566	18,7	581	18,6	563	18,8	2
	2 929	17,8	3 102	17,9	2 989	17,9	2 714	17,9	2 554	17,9	2 247	18,0	2 076	17,9	2 071	18,0	1
	5 745	17,4	6 051	17,5	5 816	17,6	5 855	17,4	5 784	17,4	5 249	17,4	5 302	17,4	6 118	17,4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich	12 429	17,1	12 287	17,2	11 578	17,2	10 805	17,2	9 976	17,2	9 661	17,2	9 540	17,2	10 220	17,2	—
Insgesamt	62 866	18,1	62 515	18,1	68 102	18,0	67 145	17,9	66 454	18,2	65 194	18,3	64 360	18,4	64 863	18,6	2
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	15 905	22,1	17 957	22,1	18 812	22,2	20 726	21,7	19 323	21,8	21 359	21,6	21 037	21,5	20 564	21,4	-1
	219	20,2	250	20,6	382	21,9	260	20,3	249	20,3	326	20,2	581	20,3	415	19,9	-5
	324	23,9	448	23,1	516	22,8	435	22,7	368	22,3	407	22,5	425	22,1	489	21,4	-8
	543	22,4	698	22,2	898	22,4	695	21,8	617	21,5	733	21,5	1 006	21,0	914	20,7	-4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	16 448	22,1	18 655	22,2	19 710	22,2	21 421	21,7	19 940	21,8	22 092	21,6	22 043	21,4	21 478	21,4	-0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal Geburtsjahr liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —**

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	2 801	19,3	2 388	19,5	2 475	19,5	2 549	19,2	2 551	19,5	2 443	19,5	2 420	19,9	2 347	20,0	1
	31	22,1	42	21,4	45	23,2	38	24,3	40	23,8	41	24,1	34	24,6	40	25,6	12
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	2 832	19,3	2 430	19,6	2 520	19,6	2 587	19,3	2 591	19,5	2 484	19,6	2 454	20,0	2 387	20,1	1
Schulische Ausbildung	21	19,9	15	20,1	18	20,0	39	20,1	31	19,6	31	19,8	28	20,9	26	20,6	-4
	165	18,1	155	18,3	134	18,7	136	18,5	136	18,5	146	18,1	132	18,4	143	18,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	172	18,2	177	18,4	169	18,1	165	18,0	174	17,9	139	18,4	186	18,1	196	18,3	2
Schwerpunkt: Fachschulen für Sozialwesen	205	22,4	267	23,9	274	23,9	306	24,9	213	23,0	296	25,1	294	23,9	323	26,1	26
Schwerpunkt: Fachschulen für Sozialwesen	563	19,8	614	20,8	595	20,9	646	21,5	880	22,2	961	23,5	991	23,3	1 072	23,9	7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	3 395	19,4	3 044	19,8	3 115	19,8	3 233	19,7	3 471	20,2	3 445	20,7	3 445	21,0	3 459	21,3	3
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	140	17,2	142	16,9	142	16,7	129	16,5	134	16,4	140	16,3	138	16,5	147	16,5	—
	1 278	16,6	1 322	16,6	1 685	16,2	1 533	16,0	1 309	15,8	1 209	15,7	1 232	15,8	1 186	15,8	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	1 418	16,7	1 464	16,6	1 827	16,3	1 662	16,0	1 443	15,9	1 349	15,8	1 370	15,9	1 333	15,9	—
Fachhochschulreife	398	17,7	431	17,8	509	17,6	545	17,6	634	17,4	661	17,5	633	17,4	716	17,5	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 816	16,9	1 895	16,9	2 346	16,6	2 207	16,4	2 077	16,3	2 010	16,3	2 003	16,4	2 049	16,5	1
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	230	16,4	248	16,5	231	16,6	311	16,4	233	16,5	344	16,8	270	16,5	223	16,7	2
	42	17,0	33	17,2	45	17,2	44	17,4	51	17,3	33	17,0	50	17,4	51	17,7	4
Anrechenbarkeit	100	17,0	84	17,2	63	16,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen	45	18,4	52	18,3	29	18,9	21	19,4	21	19,8	23	19,7	22	18,9	27	19,7	10
Anrechenbarkeit zusammen	187	17,3	169	17,5	137	17,3	65	18,0	72	18,0	56	18,1	72	17,9	78	18,4	6
Keine Anrechenbarkeit	183	16,5	156	16,5	152	16,3	168	16,3	178	16,7	161	16,7	180	17,4	247	17,3	-1
Anrechenbarkeit	29	17,0	31	17,4	12	18,3	16	18,8	11	19,2	11	19,9	50	18,8	19	19,4	7
Anrechenbarkeit zusammen	186	17,6	219	17,7	87	17,5	93	18,0	86	18,1	64	17,6	49	17,4	55	18,3	11
Keine Anrechenbarkeit zusammen	398	17,0	406	17,2	251	16,8	277	17,0	275	17,2	236	17,1	279	17,7	321	17,6	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	815	16,9	823	17,1	619	16,8	653	16,8	580	17,0	636	17,0	621	17,2	622	17,4	2
Insgesamt	6 026	18,3	5 762	18,4	6 080	18,3	6 093	18,2	6 128	18,6	6 091	18,9	6 069	19,1	6 130	19,3	2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschulabschluss (ohne duale Hochschulabschluss)	5 313	21,4	5 752	21,4	6 126	21,4	6 828	21,2	5 799	21,2	5 992	21,1	6 330	20,7	6 108	20,7	—
	33	21,1	54	20,9	38	20,5	29	20,2	14	21,1	66	20,2	76	20,8	78	20,0	-10
Duales Hochschulabschluss	33	21,1	54	20,9	38	20,5	29	20,2	14	21,1	66	20,2	76	20,8	78	20,0	-10
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	5 346	21,4	5 806	21,4	6 164	21,4	6 857	21,2	5 813	21,2	6 058	21,1	6 406	20,7	6 186	20,7	-0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats, Anfahrzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenangaben. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Betriebliche Ausbildung	7 722	20,0	6 978	19,9	7 324	20,2	7 476	19,9	7 508	20,0	7 249	20,1	6 938	20,5	6 888	20,5	—
Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	123	24,1	143	23,1	149	23,5	125	24,9	111	25,3	84	26,7	72	27,6	78	26,2	-17
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	7 845	20,0	7 121	20,0	7 473	20,3	7 601	20,0	7 619	20,1	7 333	20,1	7 010	20,6	6 966	20,5	-1
Berufsschulen mit Berufsabschluss	34	20,0	21	19,0	33	19,8	23	19,6	73	19,6	65	19,2	70	19,3	56	19,2	-1
Zwei-, Höhere Berufsschulen (Assistenten)	310	18,1	258	18,2	315	18,4	204	18,6	203	18,6	206	19,0	185	19,0	189	18,9	-1
Zwei-, Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten	144	18,2	140	18,5	132	18,3	144	18,3	172	18,9	189	19,0	191	18,8	190	19,2	5
Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	873	25,1	1 092	25,7	683	27,7	871	27,2	-6
Fachschulen für Sozialwesen	213	26,6	322	29,6	406	32,6	357	31,8	358	29,3	424	30,0	438	30,1	520	30,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	701	20,8	741	23,3	886	25,0	728	25,0	1 679	24,3	1 976	25,1	1 587	25,9	1 826	26,1	2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	8 546	20,1	7 862	20,3	8 359	20,8	8 329	20,4	9 298	20,9	9 309	21,2	8 577	21,6	8 792	21,7	1
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	178	17,3	209	17,2	195	17,3	208	17,0	185	17,0	220	17,1	233	17,0	246	17,1	1
Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 718	16,7	2 956	16,6	3 096	16,4	3 343	16,1	2 896	16,0	3 008	15,9	3 034	16,0	3 154	15,9	-1
Allgemeine Hochschulreife zusammen	2 896	16,8	3 165	16,6	3 291	16,4	3 551	16,2	3 081	16,0	3 228	16,0	3 267	16,0	3 400	16,0	—
Fachhochschulreife	1 012	17,9	1 039	18,0	1 101	18,0	1 222	17,9	1 152	17,8	1 163	17,8	1 272	17,8	1 248	17,7	-1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	3 908	17,1	4 204	17,0	4 392	16,8	4 773	16,6	4 233	16,5	4 391	16,5	4 539	16,5	4 648	16,5	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	560	16,6	500	16,6	535	16,5	527	16,5	490	16,5	509	16,5	488	16,5	535	16,6	1
Zwei-, Höhere Berufsschulen	180	17,5	195	17,7	149	17,5	133	17,6	88	17,3	72	17,1	93	17,1	110	17,4	4
Einj. Höhere Berufsschulen	210	16,8	174	17,1	193	16,9	174	16,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	66	18,0	77	18,1	59	18,5	77	18,2	78	17,8	—	—	—	—	—	—	—
BGJ kooperative Form	66	19,1	72	18,8	62	18,4	40	19,6	31	19,2	41	19,1	32	19,0	28	19,4	5
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	522	17,5	518	17,7	463	17,5	286	18,2	197	17,8	113	17,8	125	17,6	138	17,8	2
Anrechenbarkeit zusammen	336	16,4	338	16,4	361	16,4	526	16,5	504	16,5	503	16,4	534	16,5	632	16,7	2
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	18,0	89	17,7	87	21,3	45	19,2	32	19,4	37	19,4	19	19,2	16	19,7	6
Anrechenbarkeit Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	521	16,3	547	18,0	485	16,0	416	18,0	432	18,1	333	18,2	311	17,9	284	18,1	2
Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	932	17,6	974	17,4	933	17,7	987	17,2	968	17,3	873	17,2	864	17,0	932	17,1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen	2 014	17,3	1 992	17,3	1 931	17,3	1 800	17,2	1 685	17,1	1 495	17,0	1 477	16,9	1 605	17,0	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	14 468	18,9	14 058	18,9	14 682	19,2	14 902	18,8	15 186	19,2	15 195	19,4	14 593	19,5	15 045	19,6	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	6 333	21,8	7 376	21,8	7 695	21,7	8 727	21,4	8 306	21,4	9 356	21,2	8 933	21,2	8 796	21,2	—
Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulabschluss)	127	20,0	157	20,5	211	20,3	130	20,2	142	20,0	173	20,1	423	20,1	265	20,0	-1
Duales Studium (ausbildungsintegriert) Verweilungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	127	20,0	157	20,5	211	20,3	130	20,2	142	20,0	173	20,1	423	20,1	265	20,0	-1
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	6 460	21,7	7 533	21,7	7 906	21,6	8 857	21,4	8 448	21,4	9 529	21,2	9 356	21,1	9 061	21,2	1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Offenbach am Main, St. —**

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	911	19,3	812	19,4	684	19,5	806	19,3	726	19,3	655	19,4	701	19,8	723	19,9	1
	16	20,4	19	20,7	18	21,3	19	21,9	13	23,2	6	20,6	3	25,2	2	23,8	-17
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	927	19,3	831	19,4	712	19,5	825	19,4	739	19,4	661	19,4	704	19,8	725	19,9	1
Schulische Ausbildung	25	23,1	45	22,0	37	22,0	32	20,2	49	20,0	47	20,0	44	21,1	32	21,4	4
	40	18,7	38	18,9	34	18,2	34	18,6	32	18,3	36	18,8	33	18,1	40	18,3	2
	101	19,2	74	19,1	70	19,3	70	19,1	78	20,0	69	18,5	73	19,1	75	19,3	2
	.	.	.	.	.	.	.	.	188	23,0	173	24,4	191	26,5	104	27,7	14
	48	23,3	71	25,6	72	25,1	72	25,6	88	29,4	95	30,2	107	27,8	211	30,7	35
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	214	20,5	228	21,7	213	21,5	208	21,4	415	23,1	420	23,8	448	24,5	462	26,5	23
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1 141	19,5	1 059	19,9	925	20,0	1 033	19,8	1 154	20,7	1 081	21,1	1 152	21,6	1 187	22,5	10
Allgemeine Hochschulreife	140	17,2	166	17,6	155	17,1	122	17,3	140	17,0	150	17,1	154	17,1	148	17,2	1
	486	16,8	484	16,7	783	16,2	602	16,1	514	15,9	546	15,9	519	16,0	482	15,9	-1
	626	16,9	650	16,9	938	16,4	724	16,3	654	16,2	696	16,1	673	16,2	630	16,2	-
	181	17,7	203	18,3	245	18,0	252	18,1	277	18,1	251	18,0	252	17,8	254	17,7	-1
	807	17,1	853	17,3	1 183	16,7	976	16,7	931	16,7	947	16,6	925	16,7	884	16,6	-1
Schulabschluss	207	16,8	259	16,6	233	16,4	194	16,3	187	16,4	202	16,4	197	16,3	188	16,4	1
	36	17,3	42	17,7	43	17,0	36	17,5	48	17,3	43	17,0	46	17,0	44	17,2	2
	157	17,5	98	18,5	89	17,8	45	18,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	47	20,4	35	20,2	35	19,6	43	19,4	43	19,8	23	19,2	-7
	33	18,2	33	18,0	18	18,7	21	19,2	19	19,6	20	18,4	17	18,9	6	19,2	4
Anrechenbarkeit zusammen	226	17,5	173	18,2	197	18,4	137	18,7	102	18,5	106	18,2	106	18,4	73	18,0	-5
Keine Anrechenbarkeit	116	16,3	162	16,4	197	16,2	202	16,3	216	16,1	244	16,5	229	16,4	313	16,8	5
	58	18,5	74	18,2	55	18,2	60	18,2	66	18,7	68	18,7	67	18,6	71	18,4	-2
	104	17,7	124	18,0	77	18,2	84	18,0	58	17,9	69	17,9	64	18,0	53	17,8	-2
	278	17,3	360	17,3	329	17,0	346	17,1	340	16,9	381	17,1	360	17,1	437	17,1	-
	711	17,2	792	17,3	759	17,2	677	17,2	629	17,0	689	17,1	663	17,1	698	17,0	-1
Insgesamt	2 659	18,1	2 704	18,3	2 867	17,9	2 886	18,0	2 714	18,5	2 717	18,5	2 740	18,9	2 769	19,2	4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	77	23,0	91	22,3	71	22,5	59	22,4	68	22,8	75	22,6	80	23,4	81	22,5	-11
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Duale Hochschul- ausbildung (ausbildungsintegriert)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Duale Hochschul- ausbildung (fachhochschul- ausbildung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	77	23,0	91	22,3	71	22,5	59	22,4	68	22,8	75	22,6	80	23,4	81	22,5	-11

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —**

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)	
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter		
Betriebliche Ausbildung	2 718	19,5	2 466	19,6	2 459	19,6	2 441	19,4	2 585	19,5	2 307	19,5	2 316	20,0	2 138	20,2	2	
	19	24,1	14	24,3	24	23,1	40	25,5	33	26,0	20	24,6	16	24,6	11	25,0	5	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	2 737	19,5	2 480	19,7	2 483	19,7	2 481	19,5	2 588	19,6	2 327	19,5	2 332	20,1	2 149	20,2	1	
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	172	17,6	210	18,2	203	18,5	234	18,3	249	18,5	261	19,0	255	18,6	286	18,5	-1	
	44	18,0	53	18,4	59	18,1	63	18,5	81	18,0	80	18,0	87	18,2	89	17,9	-4	
	—	—	—	—	—	—	—	—	407	25,1	431	24,9	377	27,2	444	26,9	-4	
	72	22,1	74	22,4	71	22,1	80	22,6	116	22,7	127	22,5	100	22,4	96	22,4	-12	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	288	18,8	337	19,1	333	18,9	377	20,3	853	22,8	899	23,0	819	23,6	915	23,3	-3	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	3 025	19,5	2 817	19,6	2 816	19,7	2 858	19,6	3 451	20,4	3 226	20,5	3 151	21,0	3 064	21,1	2	
Zielbereich I: Berufsabschluss																		
Allgemeine Hochschulreife	162	16,9	275	16,8	262	16,8	254	16,6	291	16,4	287	16,4	285	16,6	283	16,6	—	
	1 223	16,7	1 390	16,5	1 702	16,3	1 725	16,0	1 434	15,9	1 360	15,8	1 351	15,8	1 418	15,8	—	
	1 385	16,7	1 665	16,6	1 964	16,4	1 979	16,1	1 725	16,0	1 647	15,9	1 636	15,9	1 701	15,9	—	
	389	17,3	402	17,4	392	17,3	407	17,4	461	17,3	471	17,2	482	17,2	432	17,2	—	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 774	16,8	2 067	16,8	2 356	16,5	2 386	16,3	2 186	16,2	2 118	16,2	2 118	16,2	2 133	16,2	—	
Zielbereich II: Hochschulreife																		
Schulabschluss	213	16,2	176	16,3	167	16,2	158	16,2	164	16,4	152	16,3	127	16,4	121	16,3	-1	
	67	17,3	68	17,0	64	16,9	66	17,2	65	17,0	65	16,8	72	17,3	72	17,1	-2	
	54	16,3	46	16,3	27	16,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	23	18,0	22	18,8	15	18,6	26	19,1	15	18,1	13	19,5	10	18,4	10	17,4	-12	
Anrechenbarkeit zusammen	144	17,0	135	17,1	106	17,0	92	17,8	80	17,3	78	17,3	82	17,4	82	17,1	-4	
Keine Anrechenbarkeit	172	16,3	203	16,2	206	16,3	250	16,3	264	16,3	219	16,3	300	16,4	328	16,5	1	
	54	17,6	62	18,6	30	20,5	21	18,2	25	19,4	19	19,3	—	—	4	20,3	X	
	402	17,8	425	17,8	308	17,8	305	18,0	255	17,8	193	18,0	210	18,0	258	17,8	-2	
	628	17,4	690	17,4	544	17,4	576	17,3	544	17,1	431	17,2	510	17,1	590	17,1	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	985	17,1	1 001	17,1	817	17,1	826	17,1	788	17,0	661	17,0	719	17,0	793	17,0	—	
Insgesamt	5 764	18,2	5 885	18,2	5 989	18,1	6 070	18,0	6 425	18,6	6 005	18,6	5 988	18,8	5 990	18,8	—	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																		
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	1 044	22,7	1 174	22,5	1 267	22,4	1 485	22,1	1 345	22,3	2 165	21,8	1 848	21,9	1 940	22,2	4	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	X	
Duale Hochschul- ausbildung	187	23,4	260	22,8	286	22,7	256	22,5	200	22,2	208	22,0	214	21,9	293	21,5	-5	
	187	23,4	260	22,8	286	22,7	256	22,5	200	22,2	208	22,0	214	21,9	307	21,4	-6	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	1 231	22,8	1 434	22,6	1 553	22,5	1 741	22,2	1 545	22,3	2 373	21,8	2 062	21,9	2 247	22,1	2	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenaueigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Bergstraße —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	911	18,9	878	19,3	854	19,2	950	19,1	900	19,3	873	19,1	806	19,5	786	19,5	—
	4	19,4	—	—	1	19,0	1	20,0	1	18,0	1	19,0	2	18,0	1	18,0	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	915	18,9	878	19,3	855	19,2	951	19,1	901	19,3	874	19,1	808	19,5	787	19,5	—
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	147	18,2	93	18,4	90	18,5	96	17,9	80	17,9	89	18,0	64	18,2	63	18,9	8
	38	18,5	48	18,6	47	17,9	41	18,7	40	18,7	42	18,4	35	18,5	50	18,2	-4
	—	—	—	—	—	—	—	—	158	23,5	183	23,4	134	23,4	175	26,4	36
	65	21,8	84	22,6	84	23,3	49	22,3	46	24,3	66	26,1	66	26,0	42	22,5	-42
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	250	19,2	225	20,0	221	20,2	186	19,2	324	21,6	380	22,1	299	22,3	330	23,2	11
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1 165	19,0	1 103	19,4	1 076	19,4	1 137	19,1	1 225	19,9	1 254	20,0	1 107	20,3	1 117	20,6	4
Allgemeine Hochschulreife	202	17,1	199	17,0	239	16,9	264	16,8	236	16,7	230	16,6	273	16,4	251	16,5	1
	1 257	16,7	1 291	16,7	1 757	16,3	1 810	16,0	1 313	15,7	1 249	15,7	1 207	15,7	1 145	15,7	—
	1 459	16,8	1 490	16,7	1 996	16,4	2 074	16,1	1 549	15,9	1 479	15,8	1 480	15,9	1 396	15,9	—
	129	17,6	226	17,5	271	17,5	269	17,4	307	17,4	292	17,4	283	17,4	281	17,4	—
	1 588	16,8	1 716	16,8	2 267	16,5	2 343	16,3	1 856	16,1	1 771	16,1	1 763	16,1	1 677	16,2	1
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Schulabschluss	210	16,4	223	16,4	183	16,5	169	16,4	144	16,5	171	16,5	165	16,6	173	16,7	1
	82	17,3	76	17,5	86	17,3	86	17,5	74	17,5	78	17,2	71	17,5	77	17,5	—
	65	16,4	43	17,1	39	16,8	19	18,1	16	18,6	21	18,2	21	17,5	17	18,8	16
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	26	18,4	40	18,8	46	19,0	33	19,2	32	18,7	33	19,9	23	19,1	32	18,5	-7
Anrechenbarkeit zusammen	173	17,2	159	17,7	171	17,7	138	18,0	122	18,0	132	18,1	115	17,9	126	17,9	—
Keine Anrechenbarkeit	78	16,4	80	16,5	79	16,5	94	16,4	84	16,8	120	17,7	151	17,7	186	18,0	4
	47	18,7	37	18,6	107	21,4	48	18,8	32	19,1	18	19,0	19	19,4	22	19,6	2
	235	17,6	166	18,0	224	18,1	225	17,8	193	17,8	177	17,9	174	17,8	171	17,7	-1
	360	17,5	283	17,7	410	18,6	367	17,6	309	17,6	315	17,9	344	17,9	379	17,9	—
	743	17,1	665	17,3	764	17,9	674	17,4	575	17,4	618	17,6	624	17,5	678	17,6	1
Insgesamt	3 496	17,6	3 484	17,7	4 107	17,5	4 154	17,3	3 656	17,6	3 643	17,7	3 494	17,7	3 472	17,9	2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal **Geburtsjahr** liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	238	18,3	308	18,7	325	19,0	330	18,9	312	18,9	283	18,8	273	19,0	259	19,4	5
	11	30,0	8	24,9	16	26,3	18	28,4	13	28,6	10	29,1	7	30,7	10	29,7	-12
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	249	18,8	316	18,8	341	19,4	348	19,4	325	19,3	293	19,1	280	19,3	269	19,8	6
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	41	17,9	44	17,5	38	17,5	45	17,3	35	17,8	37	17,1	35	17,6	34	18,1	6
	33	18,1	36	18,0	42	18,1	32	18,2	40	18,4	44	18,4	43	18,6	45	18,2	-5
	—	—	—	—	—	—	—	—	60	21,7	55	23,1	49	22,6	67	23,9	16
	43	20,9	86	22,5	46	21,5	49	24,3	53	21,6	44	22,4	100	22,4	55	24,7	28
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	117	19,1	186	20,2	126	19,2	126	20,3	188	20,2	180	20,6	227	21,0	201	21,9	10
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	366	18,9	482	19,3	467	19,3	474	19,6	513	19,6	473	19,7	507	20,1	470	20,7	7
Allgemeine Hochschulreife	139	16,8	125	16,9	130	16,8	137	16,7	152	16,4	156	16,2	169	16,5	175	16,4	-1
	1 026	16,7	1 108	16,6	1 298	16,4	1 517	16,1	1 282	15,9	1 220	15,9	1 339	15,9	1 252	15,9	—
	1 165	16,8	1 233	16,7	1 428	16,5	1 654	16,1	1 414	15,9	1 376	15,9	1 508	16,0	1 427	16,0	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 165	16,8	1 233	16,7	1 428	16,5	1 654	16,1	1 414	15,9	1 376	15,9	1 508	16,0	1 427	16,0	—
Zielbereich II: Hochschulreife	89	16,4	64	16,2	80	16,4	55	16,2	74	16,5	58	16,5	59	16,4	64	16,3	-1
	19	16,9	23	16,5	12	16,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	63	18,1	52	18,0	70	17,8	56	18,7	44	18,6	35	18,2	33	19,1	52	18,6	-6
	82	17,9	75	17,6	82	17,6	56	18,7	44	18,6	35	18,2	33	19,1	52	18,6	-6
	77	16,3	74	16,4	68	16,2	85	16,3	106	16,6	90	16,7	86	16,9	140	17,1	2
Keine Anrechenbarkeit	31	17,9	28	16,6	16	16,8	28	19,9	4	19,3	9	19,8	41	17,7	66	18,9	14
	195	17,6	214	17,7	236	17,8	186	17,7	190	17,7	133	17,7	130	17,7	133	18,0	4
	303	17,3	316	17,3	320	17,4	299	17,5	300	17,3	232	17,4	257	17,4	339	17,8	5
	474	17,2	465	17,2	482	17,3	410	17,5	418	17,3	325	17,3	349	17,4	485	17,7	3
	2 005	17,2	2 170	17,4	2 377	17,2	2 838	17,0	2 345	17,0	2 174	16,9	2 364	17,1	2 362	17,3	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	474	17,2	465	17,2	482	17,3	410	17,5	418	17,3	325	17,3	349	17,4	485	17,7	3
Insgesamt	2 005	17,2	2 170	17,4	2 377	17,2	2 838	17,0	2 345	17,0	2 174	16,9	2 364	17,1	2 362	17,3	2
Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	1 071	27,7	1 254	28,0	1 343	28,8	1 083	27,0	1 274	26,6	1 232	26,4	1 247	25,9	1 011	25,1	-10
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 071	27,7	1 254	28,0	1 343	28,8	1 083	27,0	1 274	26,6	1 232	26,4	1 247	25,9	1 011	25,1	-10
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	1 071	27,7	1 254	28,0	1 343	28,8	1 083	27,0	1 274	26,6	1 232	26,4	1 247	25,9	1 011	25,1	-10

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
 — Groß-Gerau —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	1 140	19,2	1 105	19,4	1 150	19,4	1 236	19,5	1 194	19,6	1 099	19,5	1 076	19,7	1 029	19,8	1
	8	21,3	7	21,2	5	21,1	4	21,9	4	20,1	4	22,3	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 148	19,2	1 112	19,4	1 155	19,4	1 240	19,6	1 198	19,6	1 103	19,5	1 076	19,7	1 029	19,8	1
Schulische Ausbildung	88	17,8	81	18,0	55	17,6	51	17,6	46	17,5	47	17,9	36	17,8	41	18,0	2
	—	—	—	—	48	18,0	42	18,1	66	18,3	61	18,0	66	18,1	58	18,0	-1
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	88	17,8	81	18,0	55	17,6	51	17,6	46	17,5	47	17,9	36	17,8	41	18,0	2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1 236	19,1	1 193	19,3	1 210	19,3	1 291	19,6	1 244	19,6	1 150	19,5	1 112	19,7	1 070	19,8	-10
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Allgemeine Hochschulreife	178	17,1	162	16,9	168	16,8	203	16,5	141	16,6	189	16,5	173	16,5	210	16,3	-2
	870	16,6	868	16,7	1 158	16,4	1 193	16,1	1 084	15,9	1 052	15,9	1 099	16,0	1 061	15,9	-1
Allgemeine Hochschulreife zusammen	1 048	16,7	1 030	16,7	1 326	16,5	1 396	16,2	1 225	16,0	1 241	16,0	1 272	16,1	1 271	16,0	-1
Fachhochschulreife	254	17,3	246	17,4	295	17,3	255	17,1	256	17,1	281	17,2	289	17,1	239	16,9	-2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 302	16,8	1 276	16,9	1 621	16,6	1 651	16,3	1 481	16,2	1 522	16,2	1 561	16,3	1 510	16,1	-2
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Schulabschluss	186	16,2	196	16,2	197	16,2	149	16,1	170	16,1	199	16,3	203	16,2	184	16,1	-1
	113	16,9	115	17,0	88	17,0	69	16,8	46	16,9	48	16,9	49	16,6	39	16,7	1
Anrechenbarkeit	51	16,1	65	16,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen	68	16,2	82	16,2	67	16,2	59	16,3	55	16,4	56	16,7	38	16,7	32	16,9	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	232	17,1	232	17,1	155	17,5	128	17,5	101	17,7	104	17,9	87	17,7	71	17,7	—
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Keine Anrechenbarkeit	113	16,3	108	16,1	125	16,1	136	16,0	120	16,2	107	16,2	121	16,2	214	16,4	2
	43	16,8	45	17,2	33	17,9	16	18,6	12	18,9	18	18,6	21	18,8	14	18,7	-1
Keine Anrechenbarkeit zusammen	271	17,4	320	17,4	338	17,5	291	17,4	260	17,5	208	17,4	196	17,4	194	17,6	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	845	16,9	901	16,9	848	17,0	720	16,9	683	17,0	636	17,0	628	16,9	677	16,8	-1
Insgesamt	3 383	17,7	3 370	17,7	3 745	17,6	3 722	17,6	3 586	17,8	3 556	17,9	3 518	17,9	3 469	17,8	-1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	413	23,5	489	23,3	402	22,1	485	22,9	433	22,9	472	22,6	468	22,9	482	22,2	-8
	7	20,7	—	—	84	27,8	52	20,9	52	21,0	—	—	53	20,5	36	20,1	-5
Duales Hochschul-ausbildung	7	20,7	—	—	84	27,8	52	20,9	52	21,0	—	—	53	20,5	36	20,1	-5
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	420	23,5	489	23,3	486	23,1	537	22,7	485	22,7	472	22,4	521	22,6	518	22,1	-7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal Geburtsjahr liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Hochtaunuskreis —**

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	905	19,3	925	19,5	929	19,6	920	19,4	985	19,4	933	19,3	909	19,8	867	19,7	-1
	6	20,3	13	21,4	17	21,0	14	21,8	16	23,2	13	22,9	13	23,1	13	24,1	12
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	911	19,3	938	19,5	946	19,6	934	19,4	1.001	19,5	946	19,4	922	19,8	880	19,7	-1
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	68	17,5	67	17,7	66	17,6	77	17,9	65	17,7	66	17,6	74	17,9	51	18,1	2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	51	17,8	75	18,1	59	18,0	47	18,6	71	18,1	66	18,0	71	18,1	47	18,1	—
	54	24,0	59	23,0	82	25,9	105	25,7	104	27,3	105	26,7	104	26,7	107	25,5	2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1.73	19,6	201	19,4	207	21,0	229	21,6	312	22,3	347	22,7	379	23,7	403	26,3	31
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1.084	19,4	1.139	19,5	1.153	19,9	1.163	19,8	1.313	20,1	1.293	20,3	1.301	20,9	1.283	21,8	10
Allgemeine Hochschulreife	183	17,0	229	16,9	180	16,8	207	16,7	198	16,4	240	16,4	223	16,5	208	16,5	—
	1.170	16,6	1.564	16,3	1.605	16,0	1.409	15,9	1.460	15,7	1.430	15,7	1.308	15,7	1.349	15,7	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	1.353	16,7	1.793	16,4	1.785	16,1	1.616	16,0	1.658	15,8	1.670	15,8	1.531	15,8	1.557	15,8	—
	296	17,4	304	17,6	320	17,6	271	17,4	310	17,4	292	17,4	279	17,3	257	17,2	-1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1.649	16,8	2.097	16,5	2.105	16,3	1.887	16,2	1.988	16,0	1.962	16,0	1.810	16,1	1.814	16,0	-1
Schulabschluss	196	16,3	165	16,1	152	16,3	166	16,2	153	16,3	138	16,3	135	16,3	123	16,3	—
	79	17,3	60	17,5	63	17,4	64	17,8	43	17,6	48	17,1	40	17,4	43	17,2	-2
Anrechenbarkeit	32	16,6	32	16,8	34	16,3	—	—	20	17,1	11	17,6	16	16,6	10	18,0	17
	31	18,1	23	17,9	20	17,9	8	19,1	12	18,9	6	18,3	9	17,6	4	17,8	2
Anrechenbarkeit zusammen	142	17,3	115	17,4	117	17,1	72	17,9	75	17,7	65	17,3	65	17,2	57	17,4	2
Keine Anrechenbarkeit	76	16,1	76	16,3	69	16,4	81	16,3	86	16,5	84	16,5	90	16,5	132	16,7	2
	66	17,9	46	17,9	26	18,4	12	19,2	12	19,3	11	18,8	7	19,0	10	19,3	4
Keine Anrechenbarkeit zusammen	75	17,9	88	18,0	107	18,1	113	18,2	95	17,9	127	17,9	92	18,2	78	18,1	-1
	217	17,3	210	17,4	202	17,6	206	17,5	193	17,3	222	17,4	189	17,4	220	17,3	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	555	16,9	490	17,0	471	17,1	444	17,1	421	17,0	425	17,1	389	17,0	400	17,0	-1
Insgesamt	3.288	17,7	3.726	17,5	3.729	17,5	3.494	17,5	3.702	17,6	3.680	17,6	3.500	18,0	3.497	18,2	3
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	112	21,1	74	21,0	89	21,5	113	20,5	131	20,5	109	20,0	127	20,5	121	20,7	2
	38	20,6	39	20,2	31	20,3	32	19,9	30	20,0	22	19,9	23	19,8	18	19,3	-6
Duales Hochschul- ausbildung	38	20,6	39	20,2	31	20,3	32	19,9	30	20,0	22	19,9	23	19,8	18	19,3	-6
	38	20,6	39	20,2	31	20,3	32	19,9	30	20,0	22	19,9	23	19,8	18	19,3	-6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	150	21,0	113	20,7	120	21,2	145	20,4	161	20,5	131	20,0	150	20,4	139	20,5	1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)	
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter		
Zielbereich I: Berufsabschluss																		
Betriebliche Ausbildung	2 166	18,8	1 928	19,1	1 984	19,4	2 359	19,2	2 051	19,0	1 890	18,9	1 842	19,4	1 852	19,3	- 1	
Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	15	20,2	8	19,5	5	20,1	4	20,9	6	20,2	4	20,0	3	23,5	2	23,0	- 6	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	2 181	18,9	1 936	19,1	1 989	19,4	2 363	19,2	2 057	19,0	1 894	18,9	1 845	19,4	1 854	19,4	—	
Schulische Ausbildung	50	22,2	49	21,9	57	21,6	52	20,4	64	20,9	86	20,9	77	21,0	79	20,5	- 6	
Zwei-, Höhere Berufsschulen	121	17,8	142	18,0	131	18,4	112	18,3	122	18,5	123	18,2	110	18,1	134	18,5	5	
Zwei-, Höhere Berufsschulen (Assistenten)	97	17,5	117	17,8	114	17,9	124	17,8	144	18,2	141	17,8	148	18,1	118	17,9	- 2	
Sozialassistenten									227	21,9	445	26,4	275	23,4	311	25,7	28	
Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	94	21,1	130	23,0	113	23,8	118	22,8	151	24,9	136	25,5	186	25,6	297	27,0	17	
Fachschulen für Sozialwesen	362	19,2	438	19,9	415	20,2	406	19,7	708	21,1	911	23,5	796	22,0	939	23,7	20	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	2 643	18,9	2 374	19,2	2 404	19,5	2 769	19,3	2 765	19,5	2 805	20,4	2 641	20,2	2 793	20,8	8	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen																		
Zielbereich II: Hochschulreife																		
Allgemeine Hochschulreife	605	17,0	676	17,2	634	17,2	706	16,8	624	16,7	617	16,9	759	16,8	660	16,7	- 1	
Berufliche Gymnasien	1 363	16,7	1 497	16,6	2 161	16,3	1 706	16,0	1 655	15,9	1 515	15,9	1 596	15,9	1 558	15,9	—	
Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 968	16,8	2 173	16,8	2 795	16,5	2 412	16,2	2 279	16,1	2 132	16,1	2 365	16,2	2 218	16,1	- 1	
Allgemeine Hochschulreife zusammen	608	17,4	622	17,4	634	17,3	559	17,6	642	17,5	701	17,3	679	17,3	636	17,2	- 1	
Fachhochschulreife	2 576	17,0	2 795	16,9	3 429	16,6	2 871	16,5	2 921	16,4	2 833	16,4	3 034	16,4	2 854	16,3	- 1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen																		
Zielbereich III: Übergangsbereich																		
Schulabschluss	650	16,3	610	16,3	595	16,3	506	16,3	433	16,5	515	16,4	517	16,5	435	16,4	- 1	
Zweijährige Berufsschulen	51	17,3	34	17,4	23	17,5	26	17,9	15	18,0	—	—	—	—	17	17,4	X	
Einj. Höhere Berufsschulen	126	16,5	96	16,3	90	16,5	12	16,9	15	17,4	14	17,3	—	—	20	18,3	X	
BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	156	17,5	129	17,7	128	17,8	111	17,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
BGJ kooperative Form	88	18,2	103	18,5	98	18,4	64	19,0	56	18,5	57	18,7	41	18,5	52	18,9	5	
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	421	17,3	362	17,5	339	17,6	213	18,0	86	18,2	71	18,4	41	18,5	89	18,5	—	
Anrechenbarkeit zusammen	290	16,2	308	16,4	280	16,5	325	16,7	294	16,4	313	16,6	296	17,1	378	17,1	—	
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	31	21,5	30	19,1	42	20,0	55	19,5	48	19,5	39	19,7	32	19,7	31	19,4	- 4	
Anrechenbarkeit Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	410	17,7	393	18,0	332	17,8	289	18,1	318	18,3	306	18,2	275	18,1	261	18,2	1	
Anrechenbarkeit Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	731	17,3	731	17,4	654	17,4	669	17,5	660	17,6	658	17,6	603	17,7	670	17,6	- 1	
Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	1 802	16,9	1 703	17,0	1 588	17,0	1 388	17,2	1 179	17,2	1 244	17,1	1 161	17,2	1 194	17,2	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen	6 921	17,7	6 872	17,8	7 421	17,6	7 128	17,7	6 885	17,8	6 882	18,2	6 836	18,0	6 841	18,3	4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen																		
Insgesamt																		
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																		
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulabschluss)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hochschul- ausbildung Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen																		

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Betriebliche Ausbildung	795	19,5	684	19,7	687	19,9	730	19,7	726	19,8	662	19,8	693	20,2	641	20,3	1
Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	21,0	12	21,5	10	22,0	6	21,8	5	21,2	4	23,1	4	25,7	3	25,8	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	806	19,6	696	19,8	697	19,9	736	19,7	731	19,9	666	19,8	697	20,3	644	20,3	—
Schulische Ausbildung	22	18,6	24	18,0	18	19,0	13	18,5	35	18,3	19	18,5	22	18,3	20	18,2	-1
Zwei- Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zwei- Höhere Berufsfachschulen	—	—	24	18,0	18	19,0	13	18,5	35	18,3	19	18,5	22	18,3	20	18,2	-1
Zwei- Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	52	18,5	48	18,2	46	18,3	53	18,1	47	17,9	49	17,9	—
Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	28	23,6	—	—	—	—	24	22,1	X
Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	26	22,3	29	24,1	49	22,8	51	24,1	50	22,7	54	22,2	-6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	22	18,6	24	18,0	96	19,6	90	20,1	188	20,6	123	20,6	119	20,0	147	20,2	2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	828	19,5	720	19,7	793	19,9	826	19,7	889	20,0	789	20,0	816	20,3	791	20,3	—
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	104	16,8	96	16,9	109	16,7	153	16,5	134	16,4	146	16,1	158	16,2	173	16,1	-1
Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	891	16,7	917	16,6	1.472	16,2	1.370	15,9	1.110	15,7	1.070	15,7	1.064	15,7	1.052	15,7	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	995	16,7	1.013	16,6	1.581	16,2	1.523	16,0	1.244	15,8	1.216	15,7	1.222	15,7	1.225	15,7	—
Fachhochschulreife	209	17,4	197	17,6	191	17,4	174	17,4	235	17,4	299	17,3	318	17,4	266	17,5	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1.204	16,8	1.210	16,8	1.772	16,3	1.697	16,1	1.479	16,1	1.515	16,0	1.540	16,1	1.491	16,0	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	190	16,8	140	16,7	121	16,5	130	16,6	164	16,9	135	16,8	130	16,6	134	16,6	—
Zweijährige Berufsfachschulen	46	17,6	33	17,0	39	17,2	47	17,6	57	17,6	28	17,7	25	17,3	33	17,4	1
Einj. Höhere Berufsfachschulen	54	16,7	59	16,6	35	16,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BGJ kooperative Form	14	23,0	18	18,6	27	17,3	16	18,4	15	20,1	12	21,4	18	20,9	18	19,6	-16
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	114	17,8	110	17,1	101	17,0	63	17,8	72	18,1	40	18,8	43	18,8	51	18,2	-7
Anrechenbarkeit zusammen	65	16,6	65	16,6	81	16,7	73	16,5	70	16,5	79	16,5	99	17,0	181	16,8	-2
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	107	18,3	82	17,9	59	19,2	66	17,5	64	18,2	71	17,6	53	17,7	46	18,0	4
Anrechenbarkeit Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	55	17,6	72	18,2	109	18,0	121	17,9	107	17,9	117	18,1	114	18,0	95	18,0	—
Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	227	17,7	219	17,6	249	17,9	260	17,4	241	17,6	267	17,5	266	17,5	322	17,3	-2
Keine Anrechenbarkeit zusammen	531	17,4	469	17,2	471	17,3	453	17,2	477	17,4	442	17,4	439	17,4	507	17,2	-2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	2.563	17,8	2.399	17,7	3.036	17,4	2.976	17,3	2.845	17,5	2.746	17,4	2.795	17,5	2.789	17,4	-1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulabschluss)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulabschluss zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	298	18,3	309	19,0	298	18,8	289	18,4	310	19,1	257	18,5	248	18,9	245	19,3	5
	6	20,6	2	22,3	3	23,8	4	24,1	2	20,0	2	19,0	3	24,0	1	23,0	-12
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	304	18,4	311	19,0	301	18,9	293	18,5	312	19,1	259	18,5	251	19,0	246	19,3	4
Schulische Ausbildung	26	20,4	26	18,9	26	20,9	33	18,7	33	19,4	28	19,7	27	19,4	25	19,7	4
	45	17,5	53	18,1	43	18,5	49	18,2	36	18,1	55	17,6	52	17,8	58	17,6	-2
	20	17,6	40	18,2	24	18,0	30	18,0	38	18,5	36	17,6	45	18,0	35	17,3	-8
									83	22,0	46	25,0	36	25,1	38	26,3	14
									66	31,1	52	28,5	37	27,4	34	28,8	17
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	112	19,5	141	19,3	122	20,4	145	19,4	236	22,9	217	22,1	197	21,2	190	21,6	4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	416	18,7	452	19,1	423	19,3	438	18,8	568	20,8	476	20,1	448	20,0	436	20,3	3
Allgemeine Hochschulreife	75	17,1	115	17,1	120	16,9	113	16,9	90	17,0	102	17,0	90	16,9	90	17,0	1
	371	16,7	365	16,7	587	16,3	424	16,0	403	15,9	420	16,0	404	16,0	413	15,9	-1
	446	16,8	480	16,8	707	16,4	537	16,2	493	16,1	522	16,2	494	16,2	503	16,1	-1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	446	16,8	480	16,8	707	16,4	537	16,2	493	16,1	522	16,2	494	16,2	503	16,1	-1
Schulabschluss	114	16,2	126	16,4	134	16,3	95	16,3	75	16,6	102	16,5	110	16,4	103	16,4	-
	15	17,3	31	16,7	29	16,7											
	37	17,8	20	18,3	33	18,2	24	18,1	16	18,9	26	18,4	16	19,0	18	18,8	-2
	52	17,6	51	17,4	62	17,5	24	18,1	16	18,9	26	18,4	29	18,7	27	18,6	-1
Anrechenbarkeit	40	16,3	30	16,2	42	16,1	43	16,0	66	16,2	62	16,4	53	16,4	97	16,8	5
	2	20,5	19	18,5	22	18,6	5	18,4	4	22,0	3	21,0	3	22,0	5	22,2	2
Keine Anrechenbarkeit	125	17,8	111	17,9	147	18,0	119	17,8	105	17,9	65	17,9	41	18,1	57	17,8	-4
	167	17,4	180	17,6	211	17,7	167	17,4	175	17,4	130	17,3	97	17,3	159	17,3	-
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	333	17,0	337	17,1	407	17,2	286	17,1	286	17,3	258	17,1	236	17,0	289	17,1	1
Insgesamt	1.195	17,5	1.269	17,7	1.537	17,4	1.261	17,3	1.327	18,3	1.256	17,9	1.178	17,8	1.228	17,8	-

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)

Teilbereich	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)																	
Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)																	
Duale Hochschul- ausbildung (ausbildungsintegriert)																	
Verwaltungsfachhochschulen																	
Duale Hochschulbildung zusammen																	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen																	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal **Geburtsjahr** liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Offenbach—

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	1 283	19,9	1 138	20,0	1 234	19,8	1 329	19,8	1 187	19,8	1 134	20,1	1 218	20,2	1 172	20,2	—
	5	21,8	9	21,1	12	21,2	9	23,1	7	24,3	7	27,5	5	25,3	—	—	X
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 288	20,0	1 147	20,0	1 246	20,1	1 338	19,8	1 194	19,9	1 141	20,1	1 223	20,2	1 172	20,2	—
Schulische Ausbildung	197	17,7	186	17,8	201	17,6	196	17,6	222	17,6	203	17,5	251	17,6	210	17,5	-1
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	31	20,3	48	22,1	41	22,5	70	25,0	30
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	197	17,7	186	17,8	201	17,6	196	17,6	223	18,0	251	18,4	292	18,3	280	19,4	13
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1 485	19,7	1 333	19,7	1 447	19,8	1 534	19,5	1 417	19,5	1 392	19,9	1 515	19,8	1 452	20,0	3
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Allgemeine Hochschulreife	318	17,0	313	17,0	336	16,9	346	16,8	392	16,6	383	16,6	423	16,6	445	16,6	—
	1 335	16,7	1 289	16,7	2 077	16,3	1 720	16,1	1 508	15,9	1 412	15,8	1 346	15,9	1 401	15,9	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	1 653	16,8	1 602	16,8	2 413	16,4	2 066	16,2	1 900	16,0	1 795	16,0	1 769	16,1	1 846	16,0	-1
Fachhochschulreife	196	17,8	197	17,8	185	17,7	219	17,8	242	17,7	273	17,4	256	17,3	252	17,5	2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 849	16,9	1 799	16,9	2 598	16,5	2 285	16,3	2 142	16,2	2 068	16,2	2 025	16,2	2 098	16,2	—
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Schulabschluss	221	16,5	218	16,4	171	16,3	138	16,3	163	16,3	164	16,2	174	16,3	178	16,3	—
	88	17,2	98	17,1	106	17,0	95	17,2	71	16,9	65	17,1	72	17,0	73	17,0	—
Anrechenbarkeit	125	16,3	80	16,2	81	16,2	18	16,9	22	17,5	15	17,5	17	17,3	17	17,1	-2
Anrechenbarkeit zusammen	84	18,2	90	18,2	76	19,2	56	18,0	40	18,6	73	18,8	56	18,8	62	18,6	-2
	29	18,2	39	18,8	51	18,3	29	19,0	33	18,3	23	18,1	39	19,0	12	18,4	-7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	326	17,2	307	17,4	314	17,6	198	17,7	166	17,7	176	18,0	177	18,0	164	17,7	-4
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Keine Anrechenbarkeit	108	16,5	113	16,6	112	16,9	151	16,6	156	16,8	132	16,6	139	16,9	209	16,9	—
	28	16,6	42	17,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen	102	16,2	140	18,2	209	17,9	187	17,9	184	17,6	143	18,0	156	17,8	158	17,7	-1
	238	17,2	295	17,5	321	17,5	338	17,3	340	17,2	275	17,3	295	17,4	367	17,3	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	785	17,0	820	17,2	806	17,3	674	17,2	689	17,1	615	17,2	648	17,3	709	17,1	-2
Insgesamt	4 119	17,9	3 952	17,9	4 851	17,6	4 493	17,5	4 258	17,5	4 075	17,6	4 186	17,7	4 259	17,7	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	137	24,6	188	23,5	230	23,0	179	22,9	168	22,6	199	23,0	211	22,2	206	21,3	-11
Duales Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	137	24,6	188	23,5	230	23,0	179	22,9	168	22,6	199	23,0	211	22,2	206	21,3	-11
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	137	24,6	188	23,5	230	23,0	179	22,9	168	22,6	199	23,0	211	22,2	206	21,3	-11

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsgenaueigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Rheingau-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	350	19,5	269	19,2	278	19,2	305	19,5	297	19,6	252	19,7	248	19,8	224	20,0	2
	—	—	5	21,2	7	21,5	3	20,3	4	20,5	2	21,3	1	21,5	1	25,0	42
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	350	19,5	274	19,2	285	19,5	308	19,5	301	19,6	254	19,7	249	19,8	225	20,0	2
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	85	19,0	71	19,8	74	20,1	84	20,7	80	19,5	79	21,0	74	20,6	123	20,9	4
	50	18,2	65	18,8	52	18,7	52	18,1	61	18,6	79	18,5	53	17,9	45	17,7	-2
	—	—	—	—	—	—	—	—	118	22,3	112	22,3	114	22,2	111	25,0	34
	19	21,2	20	26,0	21	24,6	21	22,2	25	21,4	20	24,2	86	23,0	79	22,4	-7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	154	19,0	166	20,1	147	20,3	157	20,0	284	20,7	290	21,0	327	21,4	358	22,1	8
Zielbereich I: Berufsabschluss	504	19,3	430	19,5	432	20,1	465	19,7	585	20,1	544	20,4	576	20,7	583	21,3	7
Allgemeine Hochschulreife	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	791	16,5	811	16,4	1.107	16,1	976	15,8	955	15,7	890	15,6	875	15,7	867	15,6	-1
	791	16,5	811	16,4	1.107	16,1	976	15,8	955	15,7	890	15,6	875	15,7	867	15,6	-1
	191	17,4	226	17,4	226	17,4	246	17,5	218	17,2	210	17,2	228	17,1	175	17,3	2
	982	16,7	1.037	16,6	1.333	16,3	1.222	16,1	1.173	15,9	1.100	15,9	1.103	16,0	1.042	15,9	-1
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Schulabschluss	133	16,1	111	16,5	88	16,5	96	16,6	94	16,6	94	16,5	90	16,4	66	16,6	2
	73	17,3	82	17,4	60	17,2	58	17,3	49	17,3	73	17,1	48	17,2	42	17,2	—
	37	16,4	22	16,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	10	17,8	15	18,3	11	17,7	15	18,5	9	19,1	12	18,3	7	18,7	15	18,3	-5
Anrechenbarkeit zusammen	120	17,0	119	17,4	71	17,2	73	17,6	58	17,6	85	17,3	55	17,4	57	17,5	1
Keine Anrechenbarkeit	44	16,3	47	16,6	60	16,2	57	16,6	97	16,4	80	16,5	67	16,5	149	16,7	2
	20	18,2	29	19,1	14	21,5	14	20,4	5	20,8	14	20,2	12	19,8	17	20,5	8
	70	18,4	65	18,0	149	17,7	116	18,1	123	18,0	133	17,9	95	17,8	95	17,9	1
	134	17,7	141	17,8	223	17,5	187	17,9	225	17,4	227	17,6	174	17,5	261	17,4	-1
	387	16,9	371	17,3	382	17,3	356	17,5	377	17,2	406	17,3	319	17,2	384	17,3	1
Insgesamt	1.873	17,4	1.838	17,4	2.147	17,3	2.043	17,2	2.135	17,3	2.050	17,4	1.998	17,5	2.009	17,7	3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	866	21,5	979	21,6	1.089	21,5	1.185	21,7	1.256	21,6	1.186	21,6	1.144	21,7	1.144	21,5	-2
	14	19,6	—	—	18	19,9	17	19,5	11	19,4	11	19,5	6	23,5	4	21,0	-30
	14	19,6	—	—	18	19,9	17	19,5	11	19,4	11	19,5	6	23,5	4	21,0	-30
	14	19,6	—	—	18	19,9	17	19,5	11	19,4	11	19,5	6	23,5	4	21,0	-30
	880	21,5	979	21,6	1.087	21,5	1.202	21,7	1.267	21,6	1.197	21,6	1.150	21,7	1.148	21,5	-2

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Wetteraukreis —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	1 438	19,2	1 285	19,2	1 243	19,4	1 337	19,1	1 290	19,3	1 377	19,3	1 291	19,7	1 228	19,8	1
	15	26,8	6	27,5	8	27,5	18	26,1	19	26,4	11	27,1	7	28,7	4	27,6	-13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 453	19,3	1 291	19,2	1 251	19,5	1 355	19,2	1 309	19,4	1 388	19,4	1 298	19,7	1 232	19,8	1
Schulische Ausbildung	Zielbereich I: Berufsabschluss																
	Berufsschulen mit Berufsabschluss																
	Zwei: Höhere Berufsschulen (Assistenten)																
	Zwei: Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten																
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	246	19,0	261	18,8	277	20,3	277	20,9	407	20,4	459	21,4	443	21,1	444	21,5	5
	1 699	19,2	1 552	19,1	1 528	19,6	1 632	19,5	1 716	19,6	1 847	19,9	1 741	20,0	1 676	20,3	3
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	66	16,9	64	17,3	89	17,2	82	16,9	119	16,4	61	16,6	93	16,7	102	16,6	-1
	1 527	16,7	1 554	16,6	2 284	16,3	2 242	16,0	1 780	15,8	1 641	15,8	1 610	15,8	1 654	15,9	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen	1 593	16,7	1 618	16,6	2 373	16,3	2 324	16,0	1 899	15,8	1 702	15,8	1 703	15,9	1 756	16,0	1
	348	17,3	391	17,6	405	17,5	389	17,4	392	17,4	388	17,3	389	17,3	374	17,3	-
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 941	16,8	2 009	16,8	2 778	16,5	2 713	16,2	2 291	16,1	2 090	16,1	2 092	16,1	2 130	16,2	2
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	398	16,4	382	16,5	329	16,5	343	16,5	305	16,5	378	16,7	398	16,6	373	16,6	-
	111	17,3	117	17,4	82	17,4	95	17,1	82	17,1	98	17,3	85	17,6	69	17,5	-
Anrechenbarkeit	156	16,6	110	16,9	86	16,7	19	16,8	24	17,4	14	17,2	15	17,2	18	17,5	8
	79	16,3	66	16,6	63	16,9	54	16,6	46	18,3	52	18,3	45	18,6	50	20,5	23
Anrechenbarkeit zusammen	346	17,2	293	17,5	231	17,5	168	17,6	152	17,5	164	17,6	145	17,8	137	18,6	10
Keine Anrechenbarkeit	226	16,8	253	16,5	222	16,9	245	16,9	287	17,2	242	16,8	300	17,0	288	16,7	-4
	301	18,4	322	18,6	270	18,2	319	18,4	387	18,6	248	18,5	257	18,6	262	18,7	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen	178	17,9	218	18,3	181	18,2	169	18,4	148	18,7	179	18,4	169	18,7	179	18,6	-1
	705	17,7	793	17,9	673	17,8	733	17,9	822	18,1	669	17,8	726	18,0	699	17,9	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	1 449	17,3	1 468	17,4	1 233	17,4	1 244	17,5	1 279	17,6	1 211	17,5	1 269	17,5	1 209	17,6	1
Insgesamt	5 089	17,7	5 029	17,7	5 539	17,6	5 689	17,5	5 286	17,6	5 148	17,8	5 102	17,8	5 015	17,9	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	676	21,7	768	21,6	750	21,6	761	21,4	711	21,3	772	21,4	860	21,1	881	20,7	-5
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)																
Duales Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen																
	Duales Hochschulabschluss zusammen																
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	676	21,7	768	21,6	750	21,6	761	21,4	711	21,3	772	21,4	860	21,1	881	20,7	-5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsgenaueigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Betriebliche Ausbildung	6 963	19,1	6 791	19,5	6 423	19,5	6 859	19,1	6 659	19,2	6 319	19,2	6 160	19,7	6 222	19,7	—
Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	25,6	8	25,6	12	25,7	12	25,9	12	26,3	10	27,3	13	25,7	11	27,0	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	6 974	19,2	6 799	19,5	6 435	19,5	6 871	19,1	6 671	19,2	6 329	19,2	6 173	19,7	6 233	19,7	—
Schulische Ausbildung	113	19,8	98	19,8	92	19,6	142	19,1	139	19,7	108	19,4	112	20,6	95	19,9	-8
Zwei- Höhere Berufsbildung (Assistenten)	706	18,1	757	18,3	760	18,2	774	18,3	718	18,2	730	18,2	640	18,3	720	18,2	-1
Zwei- Höhere Berufsbildung für Sozialassistenten	447	17,9	524	18,0	528	18,3	579	18,0	523	18,0	542	17,8	513	17,8	489	18,2	5
Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	575	23,7	573	23,0	635	25,0	688	24,9	1 214	22,9	1 619	25,0	1 324	24,9	1 200	24,3	-7
Fachschulen für Sozialwesen	1 841	19,9	1 952	19,7	2 015	20,4	2 183	20,4	3 355	21,5	3 886	22,7	3 561	22,7	3 367	22,2	-6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	8 815	19,3	8 751	19,5	8 450	19,7	9 054	19,4	10 026	20,0	10 225	20,6	9 734	20,8	9 600	20,6	-3
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	1 201	17,0	1 274	16,9	1 475	16,8	1 336	16,7	1 440	16,6	1 510	16,6	1 522	16,6	1 438	16,6	—
Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	4 010	16,7	4 205	16,6	5 969	16,3	5 023	16,0	4 266	15,9	4 011	15,9	3 742	15,9	3 772	16,0	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen	5 211	16,7	5 479	16,7	7 444	16,4	6 359	16,2	5 706	16,1	5 521	16,1	5 264	16,1	5 210	16,2	1
Fachhochschulreife	1 622	17,4	1 664	17,4	1 687	17,4	1 764	17,4	1 702	17,3	1 802	17,2	1 701	17,3	1 688	17,3	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	6 833	16,9	7 143	16,8	9 131	16,6	8 123	16,4	7 408	16,4	7 323	16,4	6 965	16,4	6 898	16,5	1
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	1 310	16,4	1 325	16,4	1 245	16,4	1 127	16,4	1 155	16,4	1 173	16,5	1 019	16,5	1 115	16,5	—
Zwei- Höhere Berufsbildung	345	17,4	349	17,3	338	17,4	218	17,4	216	17,5	194	17,5	255	17,4	176	17,6	2
Ein- Höhere Berufsbildung	340	16,4	287	16,7	236	17,1	15	17,3	15	18,5	13	18,1	15	18,1	13	16,8	-16
BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	93	18,1	122	18,4	117	18,3	86	17,9	56	17,8	52	18,0	61	18,6	54	17,8	-10
BGJ kooperative Form	355	18,4	378	18,7	350	18,9	280	18,8	218	19,0	219	19,5	199	19,7	177	19,6	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	1 133	17,5	1 136	17,7	1 041	18,0	599	18,1	505	18,2	478	18,5	530	18,4	420	18,4	—
Anrechenbarkeit zusammen	777	16,5	915	16,8	762	16,6	814	16,7	857	16,8	861	16,9	1 040	17,5	1 289	17,5	—
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	406	18,1	461	18,0	274	18,7	229	18,6	198	18,5	250	18,5	184	18,2	203	18,4	2
Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 316	16,2	1 313	16,3	1 178	16,4	998	16,4	979	16,4	871	16,4	814	16,4	763	16,2	—
Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	2 499	17,7	2 689	17,7	2 214	17,8	2 041	17,7	2 034	17,7	1 982	17,8	2 038	17,8	2 275	17,8	—
Anrechenbarkeit zusammen	4 942	17,3	5 150	17,4	4 500	17,5	3 767	17,4	3 694	17,4	3 633	17,5	3 587	17,6	3 810	17,5	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	20 590	18,0	21 044	18,1	22 081	18,0	20 944	17,9	21 128	18,3	21 181	18,6	20 286	18,7	20 308	18,6	-1
Insgesamt																	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	8 727	21,3	8 929	21,3	8 840	21,4	10 237	21,2	9 987	21,2	10 930	21,0	10 136	20,9	9 514	20,8	-1
Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulabschluss)	190	24,2	160	24,8	181	21,6	325	22,2	334	21,6	334	21,0	312	20,7	312	21,2	6
Duale Hochschul- ausbildung (ausbildungintegriert)	169	24,2	153	24,0	153	23,5	158	22,6	80	22,9	129	22,6	115	23,6	148	21,9	-20
Verwaltungsfachhochschulen	359	24,2	313	24,4	334	22,4	483	22,3	414	21,9	463	21,5	427	21,5	460	21,4	-1
Duale Hochschulabschluss zusammen	9 086	21,4	9 242	21,5	9 174	21,4	10 720	21,3	10 401	21,2	11 393	20,9	10 563	20,9	9 974	20,8	-1
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen																	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal Geburtsjahr liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
 — Gießen —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Betriebliche Ausbildung	1 948	19,4	1 833	19,6	1 750	19,7	1 894	19,5	1 784	19,5	1 766	19,6	1 733	20,1	1 801	20,2	1
Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	25,5	4	25,1	4	26,0	5	24,9	5	26,6	4	29,0	6	26,1	5	27,0	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 955	19,4	1 837	19,7	1 754	19,7	1 899	19,5	1 789	19,5	1 770	19,6	1 739	20,1	1 806	20,2	1
Schulische Ausbildung	19	19,7	22	20,0	18	20,0	39	19,5	32	19,5	28	19,8	30	20,9	20	20,9	—
Zwei-, Höhere Berufsschulen	130	18,2	167	18,3	190	18,5	210	18,3	195	18,2	238	18,2	199	18,1	204	18,3	2
Zwei-, Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten	64	17,9	62	18,4	90	18,8	121	18,1	80	18,1	79	18,3	55	18,5	78	18,3	-2
Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	245	21,4	337	24,0	221	25,9	331	23,2	-32
Fachhochschulen für Sozialwesen	141	26,1	116	25,3	106	25,6	85	22,5	137	25,8	191	26,5	130	25,2	130	24,3	-11
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	354	21,3	367	20,6	404	20,5	455	19,1	689	20,9	873	22,3	696	22,7	763	21,5	-14
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	2 309	19,7	2 204	19,8	2 158	19,9	2 354	19,4	2 478	19,9	2 643	20,5	2 435	20,8	2 569	20,6	-3
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	188	17,2	194	17,1	201	17,0	208	17,3	227	17,0	215	17,0	195	16,9	197	17,1	2
Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 350	16,7	1 371	16,6	1 930	16,3	1 415	16,1	1 447	16,1	1 420	16,1	1 326	16,2	1 393	16,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	1 538	16,8	1 565	16,7	2 131	16,4	1 623	16,3	1 674	16,2	1 635	16,2	1 521	16,3	1 590	16,3	—
Fachhochschulreife	366	17,6	340	17,4	369	17,5	342	17,5	348	17,3	352	17,5	327	17,3	318	17,4	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 904	16,9	1 905	16,8	2 500	16,5	1 965	16,5	2 022	16,4	1 987	16,4	1 848	16,5	1 908	16,5	—
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	198	16,5	180	16,4	186	16,6	200	16,5	186	16,3	211	16,6	184	16,7	190	16,6	-1
Einj. Höhere Berufsschulen	117	17,5	108	17,4	133	17,5	97	17,3	127	17,3	127	17,5	103	17,5	97	17,6	4
BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	70	16,6	56	17,3	34	17,8	15	17,3	15	18,5	13	17,4	15	18,1	13	16,8	-16
BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	107	18,4	92	18,4	112	18,7	68	18,9	63	18,6	72	18,7	45	19,1	35	18,5	-7
Anrechenbarkeit zusammen	294	17,6	256	17,7	279	18,0	180	17,9	205	17,8	212	17,9	163	18,0	145	17,9	-1
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	193	16,5	211	16,7	191	16,7	182	16,8	213	16,8	199	16,7	283	17,3	308	17,8	6
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	87	17,8	112	17,9	90	17,8	72	17,4	71	17,4	145	17,4	87	17,3	83	17,0	-4
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	318	18,0	319	18,0	256	18,6	232	18,3	203	18,5	188	18,5	210	18,2	187	18,4	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen	598	17,5	642	17,6	537	17,8	486	17,6	487	17,6	532	17,5	580	17,6	578	17,9	4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	1 090	17,3	1 078	17,4	1 002	17,6	866	17,4	878	17,4	955	17,4	927	17,5	913	17,6	2
Insgesamt	5 303	18,2	5 187	18,2	5 660	18,0	5 185	18,0	5 378	18,2	5 585	18,5	5 210	18,7	5 390	18,6	-1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	4 886	21,3	5 172	21,3	5 131	21,5	6 086	21,3	6 017	21,2	6 265	21,0	6 309	20,8	5 813	20,8	—
Duales Studium (ausbildungsintegriert)	190	24,2	160	24,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochschulausbildung (Verwaltungsfachhochschulen)	157	24,2	135	24,3	133	23,5	137	22,4	73	22,8	96	22,3	104	23,6	126	21,6	-24
Duale Hochschulausbildung zusammen	347	24,2	295	24,6	133	23,5	137	22,4	73	22,8	96	22,3	104	23,6	126	21,6	-24
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	5 233	21,5	5 467	21,5	5 264	21,5	6 223	21,3	6 090	21,2	6 361	21,0	6 413	20,9	5 939	20,8	-1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats, Anfahrzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)	
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter		
Betriebliche Ausbildung	1 861	19,0	1 744	19,3	1 617	19,3	1 908	18,9	1 691	19,1	1 525	19,1	1 495	19,5	1 518	19,5	—	
	—	—	—	—	2	25,0	2	26,0	—	2	27,0	—	1	29,0	1	30,0	12	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 861	19,0	1 744	19,3	1 619	19,3	1 910	18,9	1 693	19,1	1 525	19,1	1 496	19,5	1 519	19,5	—	
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	103	17,6	119	17,5	129	17,9	130	17,7	136	18,0	130	17,6	132	17,7	142	17,6	- 1	
	110	17,7	103	17,9	95	18,1	114	17,8	91	17,7	87	17,8	77	17,6	88	18,1	6	
	—	—	—	—	—	—	—	—	209	24,6	232	25,5	227	26,0	206	24,2	- 22	
	92	20,8	94	21,5	110	24,0	123	22,6	135	24,3	161	23,7	189	24,3	136	24,4	1	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	305	18,6	316	18,8	334	20,0	367	19,4	571	21,9	610	22,2	625	22,7	572	21,7	- 12	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	2 166	18,9	2 060	19,2	1 953	19,4	2 177	19,0	2 264	19,8	2 135	20,0	2 121	20,4	2 091	20,1	- 4	
Allgemeine Hochschulreife	307	16,8	332	16,9	450	16,6	399	16,4	355	16,5	379	16,5	412	16,5	399	16,4	- 1	
	832	16,6	759	16,5	1 049	16,4	1 107	16,1	769	15,9	622	15,9	653	16,0	623	16,0	—	
	1 139	16,7	1 091	16,6	1 499	16,4	1 506	16,2	1 124	16,1	1 001	16,1	1 065	16,2	1 022	16,2	—	
	299	17,2	330	17,5	365	17,2	372	17,2	388	17,2	410	17,0	327	17,1	345	17,1	—	
	1 438	16,8	1 421	16,8	1 864	16,6	1 878	16,4	1 512	16,3	1 411	16,4	1 392	16,4	1 367	16,4	—	
Zielbereich II: Hochschulreife																		
Schulabschluss	382	16,2	313	16,3	348	16,3	283	16,4	280	16,3	329	16,4	274	16,4	306	16,4	—	
	67	17,1	70	17,0	66	17,4	54	17,4	20	17,9	19	17,1	43	17,2	39	17,3	1	
	130	16,3	114	16,4	93	16,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	138	18,2	154	18,9	119	19,3	98	18,9	65	19,1	64	19,0	62	20,0	54	19,0	- 12	
Anrechenbarkeit zusammen	335	17,3	338	17,7	278	17,9	152	18,4	85	18,8	83	18,6	105	18,9	93	18,3	- 7	
Keine Anrechenbarkeit	151	16,3	209	16,6	194	16,3	227	16,4	280	16,5	248	16,7	245	17,1	321	17,1	—	
	114	18,8	176	17,6	79	19,4	63	18,9	43	19,0	32	19,2	37	18,9	49	19,4	6	
	356	18,1	360	18,1	299	18,4	279	18,4	259	18,3	233	18,3	166	18,1	186	18,2	1	
	621	17,8	745	17,6	572	17,8	569	17,7	562	17,5	513	17,6	468	17,7	556	17,7	—	
	1 338	17,2	1 396	17,3	1 198	17,4	1 004	17,4	927	17,3	925	17,3	847	17,4	985	17,3	- 1	
Insgesamt	4 942	17,8	4 877	18,0	5 015	17,9	5 059	17,7	4 703	18,2	4 471	18,3	4 360	18,6	4 413	18,4	- 3	
Zielbereich III: Übergangsbereich																		
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	—	—	—	—	—	—	—	—	7	22,0	9	20,2	13	22,2	10	21,5	- 8	
	—	—	—	—	181	21,6	325	22,2	334	21,6	334	21,0	312	20,7	312	21,2	6	
	—	—	—	—	181	21,6	325	22,2	334	21,6	334	21,0	312	20,7	312	21,2	6	
	—	—	—	—	181	21,6	325	22,2	334	21,6	334	21,0	312	20,7	312	21,2	6	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	—	—	—	—	181	21,6	325	22,2	341	21,6	343	21,0	325	20,8	322	21,2	5	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal **Geburtsjahr** liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	1 039	19,0	1 101	19,3	1 074	19,4	1 117	18,8	1 115	19,0	1 011	19,0	1 055	19,5	996	19,6	1
	2	25,0	2	23,5	4	25,9	4	27,3	4	25,1	4	26,1	5	25,8	4	26,6	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 041	19,0	1 103	19,3	1 078	19,4	1 121	18,9	1 119	19,0	1 015	19,0	1 060	19,5	1 000	19,6	1
Schulische Ausbildung	46	19,7	37	19,3	39	18,7	32	18,7	25	19,4	27	19,8	28	20,8	28	19,3	-18
	158	17,6	185	17,8	147	17,9	150	18,4	128	18,1	137	17,9	119	18,5	129	18,0	-6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	135	17,7	185	17,5	170	18,0	183	17,7	170	17,7	193	17,6	220	17,7	182	18,1	5
Zielbereich I: Berufsabschluss	102	21,3	147	21,9	125	22,6	160	22,4	156	23,1	193	21,7	186	21,9	229	23,0	-50
	441	18,7	554	18,9	481	19,2	525	19,4	539	20,0	632	20,3	657	20,5	658	20,4	-13
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1 482	18,9	1 657	19,2	1 559	19,3	1 646	19,1	1 658	19,3	1 647	19,5	1 717	19,9	1 658	20,4	-1
Allgemeine Hochschulreife	389	16,9	414	16,8	449	16,7	368	16,6	505	16,5	486	16,5	498	16,5	458	16,5	—
	599	16,6	592	16,7	1 199	16,1	685	15,8	651	15,6	588	15,6	583	15,6	573	15,6	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	988	16,7	1 006	16,7	1 648	16,2	1 053	16,0	1 156	16,0	1 074	16,0	1 081	16,0	1 031	16,0	—
	299	17,3	297	17,5	302	17,6	350	17,6	323	17,6	347	17,2	342	17,5	384	17,4	-1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 287	16,9	1 303	16,9	1 950	16,5	1 403	16,4	1 479	16,4	1 421	16,3	1 423	16,4	1 415	16,4	—
Schulabschluss	308	16,4	325	16,5	320	16,3	260	16,5	301	16,4	299	16,5	241	16,6	252	16,7	1
	75	17,5	50	17,1	53	17,0	49	17,6	60	17,7	9	17,4	49	17,4	40	17,3	-1
Anrechenbarkeit	132	16,4	88	16,5	84	16,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	44	18,2	45	18,0	47	18,3	—	—	—	—	1	21,0	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen	54	18,6	75	18,4	59	18,9	48	18,6	37	18,9	29	19,1	43	18,7	40	19,4	8
	305	17,3	258	17,4	243	17,7	97	18,1	97	18,2	39	18,8	92	18,0	80	18,4	5
Keine Anrechenbarkeit	143	16,4	161	16,5	126	16,4	146	16,6	124	16,9	144	16,8	206	18,0	200	18,2	2
	69	17,6	41	18,3	26	19,0	9	20,0	15	19,6	12	19,9	12	19,7	15	19,5	-2
Keine Anrechenbarkeit zusammen	305	16,4	274	16,7	255	16,8	207	18,5	210	18,4	199	18,6	159	18,3	149	18,1	-2
	517	17,8	476	17,9	407	18,1	362	17,8	349	17,9	355	17,9	377	18,2	424	18,2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	1 130	17,3	1 069	17,3	970	17,4	719	17,3	747	17,3	693	17,4	710	17,6	766	17,7	1
Insgesamt	3 899	17,8	4 019	17,9	4 479	17,7	3 768	17,8	3 884	17,8	3 761	17,9	3 850	18,2	3 829	18,2	—

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)

Teilbereich	Insgesamt	Durchschnittsalter
Hochschulabschluss (ohne duale Hochschulabschluss)	—	—
Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—
Verwaltungsfachhochschulen	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenangaben. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal Geburtsjahr liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsberatungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsberatungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsberatungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsberatungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsberatungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Betriebliche Ausbildung	1 477	19,2	1 538	19,9	1 405	19,7	1 482	19,1	1 489	19,2	1 423	19,1	1 359	19,7	1 343	19,5	- 2
Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	27,0	2	29,7	2	25,8	2	25,5	2	27,7	2	26,0	3	24,2	2	26,8	31
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 479	19,2	1 540	19,9	1 407	19,8	1 484	19,1	1 491	19,2	1 425	19,1	1 362	19,7	1 345	19,5	- 2
Schulische Ausbildung	16	18,8	22	20,7	18	19,4	54	18,8	43	19,2	33	18,4	36	20,9	28	19,4	- 18
Zwei-, Höhere Berufsschulen																	
Zwei-, Höhere Berufsschulen (Assistenten)	212	18,2	173	19,0	185	18,6	216	18,6	204	18,4	171	18,7	174	19,0	197	18,8	- 2
Zwei-, Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten	65	18,5	88	18,1	86	18,3	87	18,1	101	18,0	98	17,9	81	18,1	76	18,1	-
Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	539	22,5	779	24,8	704	23,8	532	24,8	12
Fachschulen für Sozialwesen	145	23,3	147	22,9	212	26,1	209	26,7	220	25,9	243	26,2	283	25,8	221	25,0	- 10
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	438	19,9	430	20,3	501	21,7	566	21,5	1 107	21,9	1 324	23,6	1 288	23,2	1 054	23,1	- 1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	1 917	19,4	1 970	20,0	1 908	20,3	2 050	19,8	2 598	20,3	2 749	21,3	2 650	21,4	2 399	21,1	- 4
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	175	17,1	193	17,0	211	17,1	240	16,9	198	16,8	254	16,7	241	16,7	221	16,9	2
Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	955	16,7	1 086	16,7	1 407	16,4	1 554	16,0	1 169	15,8	1 144	15,8	914	15,8	918	15,9	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen	1 130	16,7	1 289	16,7	1 618	16,5	1 794	16,1	1 367	16,0	1 398	15,9	1 155	16,0	1 139	16,1	1
Fachhochschulreife	424	17,5	467	17,3	442	17,3	515	17,3	476	17,2	505	17,2	504	17,2	471	17,2	-
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 554	16,9	1 756	16,9	2 060	16,6	2 309	16,4	1 843	16,3	1 903	16,3	1 659	16,4	1 610	16,4	-
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	242	16,4	272	16,4	222	16,3	219	16,3	238	16,2	202	16,4	191	16,4	224	16,3	- 1
Zwei-, Höhere Berufsschulen	55	17,3	98	17,3	69	17,5	18	17,7	9	17,4	19	17,9	45	17,6	-	-	X
Einj. Höhere Berufsschulen	8	16,8	29	17,6	25	19,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	15	18,1	44	18,5	33	18,1	48	17,7	41	17,5	35	18,3	39	18,4	40	17,8	- 7
BGJ kooperative Form	48	19,0	45	19,5	35	19,1	46	19,0	28	19,8	40	22,6	28	21,9	38	22,0	1
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	126	18,0	216	18,0	162	18,3	112	18,2	78	18,3	94	20,1	112	18,9	78	19,9	12
Anrechenbarkeit zusammen	170	16,4	171	16,5	132	16,3	138	16,6	145	16,7	136	16,9	183	17,3	257	16,9	- 5
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit																	
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	79	17,8	63	18,0	37	19,1	40	19,4	18	18,9	33	21,3	17	19,4	19	20,1	8
Benennungsbildende	277	16,3	263	18,1	245	18,0	197	18,2	214	18,4	176	18,1	165	18,0	199	18,2	2
Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	526	17,6	497	17,6	414	17,6	375	17,7	377	17,7	345	17,9	385	17,7	475	17,6	- 1
Keine Anrechenbarkeit zusammen	894	17,3	985	17,3	798	17,4	706	17,4	693	17,3	641	17,8	688	17,6	777	17,5	- 2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	4 365	18,1	4 711	18,3	4 766	18,2	5 065	17,9	5 134	18,5	5 293	19,1	4 997	19,2	4 786	18,9	- 3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	3 841	21,2	3 757	21,4	3 709	21,2	4 151	21,1	3 963	21,1	4 656	20,8	3 814	20,9	3 691	20,9	-
Duales Studium (ausbildungsintegriert)	12	24,4	18	22,1	20	23,6	21	24,2	7	24,1	33	23,5	11	23,5	22	23,2	- 4
Hochschul- ausbildung (Verwaltungsfachhochschulen)	12	24,4	18	22,1	20	23,6	21	24,2	7	24,1	33	23,5	11	23,5	22	23,2	- 4
Duales Hochschulabschluss zusammen	3 853	21,2	3 775	21,4	3 729	21,3	4 172	21,2	3 970	21,1	4 689	20,8	3 825	20,9	3 713	20,9	0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Vogelsbergkreis —**

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	638	19,0	575	19,0	577	19,1	558	19,0	580	18,8	594	19,2	518	19,2	564	19,3	1
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	638	19,0	575	19,0	577	19,1	558	19,0	580	18,8	594	19,2	518	19,2	564	19,3	1
Schulische Ausbildung	32	20,4	17	19,2	17	21,2	17	20,2	39	20,4	20	19,8	18	19,0	19	20,5	18
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	303	21,1	285	20,0	295	20,8	270	23,2	449	23,2	457	24,9	295	25,3	320	25,6	3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	941	19,7	860	19,3	872	19,7	828	20,4	1 029	20,7	1 051	21,7	813	21,4	884	21,6	2
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	142	16,8	141	16,8	164	16,6	121	16,7	155	16,7	176	16,6	176	16,7	163	16,7	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	274	16,7	387	16,4	384	16,0	262	15,8	230	15,7	237	15,8	266	15,8	285	15,7	—1
Fachhochschulreife	416	16,7	528	16,5	548	16,2	383	16,1	385	16,1	413	16,2	442	16,1	428	16,1	—
Fachhochschulreife zusammen	234	17,2	230	17,4	209	17,2	185	17,4	167	17,1	188	17,2	201	17,2	170	17,2	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	650	16,9	758	16,8	757	16,5	568	16,5	552	16,4	601	16,5	643	16,5	598	16,4	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	180	16,7	235	16,8	169	16,7	165	16,7	150	16,7	132	16,8	129	16,6	143	16,5	—1
Anrechenbarkeit	31	17,9	23	17,7	17	17,8	—	—	—	—	20	17,7	15	17,4	—	—	X
Anrechenbarkeit zusammen	34	17,9	33	18,9	37	18,4	38	18,2	15	18,7	16	17,1	22	19,0	14	17,9	-13
Anrechenbarkeit zusammen	8	18,0	12	17,9	25	18,2	20	18,2	25	18,7	14	18,4	21	18,6	10	18,6	—
Anrechenbarkeit zusammen	73	17,9	68	18,3	79	18,4	58	18,2	40	18,7	50	17,7	58	18,4	24	18,2	-2
Keine Anrechenbarkeit	120	17,3	163	17,7	119	17,6	121	17,3	115	17,3	134	18,1	123	18,2	143	17,4	-10
Anrechenbarkeit	57	18,0	69	19,0	42	18,7	45	18,9	51	18,9	28	19,2	31	18,5	37	19,2	8
Anrechenbarkeit zusammen	60	18,4	97	18,7	123	18,2	83	18,4	93	18,5	75	18,5	74	18,6	62	18,4	-2
Keine Anrechenbarkeit	237	17,7	329	18,3	284	18,0	249	17,9	259	18,1	237	18,3	228	18,4	242	17,9	-6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	490	17,4	632	17,7	532	17,7	472	17,5	449	17,7	419	17,8	415	17,8	409	17,4	-4
Insgesamt	2 081	18,3	2 250	18,0	2 161	18,1	1 868	18,5	2 030	18,9	2 071	19,4	1 871	18,9	1 891	19,0	2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Reg.-Bez. Kassel —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	9 216	19,3	8 710	19,5	8 585	19,6	8 834	19,1	8 790	19,2	8 452	19,3	8 218	19,6	8 066	19,7	2
	166	23,1	155	23,4	147	23,4	140	23,7	128	23,5	144	23,6	173	23,7	198	23,8	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	9 382	19,3	8 865	19,5	8 732	19,7	8 974	19,2	8 918	19,2	8 596	19,3	8 391	19,7	8 264	19,8	2
Schulische Ausbildung	19	20,8	19	19,4	12	21,7	19	19,1	39	19,8	35	19,6	36	20,0	37	20,1	1
	413	18,1	417	18,2	356	18,8	416	18,5	314	18,7	315	18,3	337	18,7	326	18,6	- 1
Schulische Ausbildung	414	18,4	399	18,2	449	18,2	456	18,0	439	18,0	464	18,0	481	18,3	403	18,0	- 3
	.	.	.	.	.	.	.	.	1 095	25,4	1 303	25,5	1 401	25,8	1 371	25,6	- 2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	389	21,6	508	24,3	585	24,8	588	24,9	639	24,4	749	26,2	643	24,3	743	25,3	12
	1 235	19,3	1 343	20,5	1 402	21,1	1 479	20,9	2 526	22,9	2 866	23,6	2 898	23,3	2 880	23,6	4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	10 617	19,3	10 208	19,7	10 134	19,9	10 453	19,4	11 444	20,1	11 462	20,4	11 289	20,6	11 144	20,8	2
Allgemeine Hochschulreife	866	16,9	1 012	16,9	1 184	16,6	1 215	16,5	1 182	16,5	1 071	16,5	1 286	16,5	1 206	16,5	—
	4 388	16,7	4 585	16,6	6 451	16,2	5 278	16,0	4 599	15,9	4 198	15,9	4 272	15,9	4 249	15,9	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	5 254	16,7	5 597	16,6	7 635	16,3	6 493	16,1	5 781	16,0	5 269	16,0	5 568	16,1	5 455	16,0	- 1
	2 877	17,3	2 847	17,3	2 895	17,3	2 780	17,3	2 725	17,1	2 804	17,1	2 747	17,2	2 535	17,1	- 1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	8 131	16,9	8 444	16,9	10 530	16,6	9 273	16,5	8 506	16,4	8 073	16,4	8 305	16,4	7 990	16,3	- 1
Schulabschluss	1 561	16,3	1 474	16,5	1 384	16,4	1 238	16,3	1 181	16,3	1 171	16,4	1 176	16,4	1 134	16,4	- 1
	494	17,4	437	17,5	381	17,5	292	17,6	248	17,4	235	17,5	258	17,7	216	17,6	- 1
Anrechenbarkeit	517	16,6	453	16,6	312	17,0	30	18,8	15	16,7	21	16,7	16	16,6	—	—	X
	122	18,4	73	18,2	97	18,5	154	18,1	135	18,2	135	17,8	98	18,1	99	17,9	- 2
Anrechenbarkeit zusammen	322	18,6	268	18,8	268	18,8	160	18,9	123	19,4	101	19,3	121	19,3	94	18,5	- 10
	1 455	17,5	1 231	17,5	1 058	17,8	636	18,1	521	18,0	492	17,9	493	18,1	409	17,9	- 2
Keine Anrechenbarkeit	781	16,6	937	16,8	867	16,8	940	16,9	987	16,7	962	17,0	1 077	17,4	1 222	17,0	- 5
	577	18,4	413	18,1	330	19,4	360	19,0	286	18,8	286	18,9	283	18,9	294	18,8	- 1
Keine Anrechenbarkeit zusammen	1 531	18,2	1 478	18,5	1 362	18,3	1 206	18,2	1 141	18,3	1 065	18,3	1 011	18,3	904	18,3	—
	2 889	17,8	2 828	17,9	2 559	17,9	2 506	17,8	2 414	17,7	2 313	17,8	2 371	17,9	2 420	17,7	- 2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	5 905	17,4	5 533	17,4	5 001	17,5	4 380	17,5	4 116	17,4	3 976	17,4	4 040	17,5	3 963	17,3	- 2
Insgesamt	24 653	18,1	24 185	18,2	25 665	18,1	24 106	17,9	24 066	18,3	23 511	18,5	23 634	18,6	23 097	18,7	1
Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	5 330	23,1	5 733	23,3	5 153	22,6	5 781	23,0	5 938	23,5	6 375	23,3	6 497	23,0	6 034	22,8	- 2
	221	21,9	35	20,4	46	20,1	63	21,2	85	21,0	119	20,0	180	21,6	235	21,8	2
Duale Hochschul- ausbildung	376	22,6	409	22,4	495	22,2	559	22,4	446	23,0	499	21,9	391	22,0	494	21,5	- 6
	597	22,3	444	22,2	541	22,1	622	22,3	531	22,7	618	21,5	571	21,9	729	21,6	- 4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	5 927	23,1	6 177	23,3	5 694	22,6	6 403	22,9	6 469	23,4	6 993	23,1	7 068	22,9	6 763	22,7	- 3

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats, Anfahrzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal **Geburtsjahr** liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)	
		Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter		
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 224	19,9	3 068	20,3	3 038	20,4	3 076	19,6	2 917	19,6	2 743	19,7	2 792	20,2	2 791	20,3	1	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	27,8	14	27,4	26	24,5	34	25,5	24	25,1	24	26,1	26	27,9	23	28,1	2	
Schulische Ausbildung	Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	3 242	19,9	3 082	20,3	3 064	20,5	3 110	19,6	2 941	19,6	2 767	19,8	2 814	20,3	2 814	20,3	—	
	Berufsschulen mit Berufsabschluss	19	20,8	19	19,4	12	21,7	19	19,1	39	19,8	35	19,6	36	20,0	37	20,1	1	
Schulische Ausbildung	Zwei- Höhere Berufsschulen (Assistenten)	181	18,2	178	18,4	173	18,8	184	18,5	167	18,7	186	18,6	186	18,7	189	18,8	1	
	Zwei- Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten	150	18,8	157	18,7	181	18,5	164	18,4	156	18,4	154	18,7	153	18,6	138	18,3	-4	
Schulische Ausbildung	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	188	22,8	270	25,2	278	25,5	363	25,6	247	26,9	271	26,9	333	28,9	409	28,9	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	538	20,0	624	21,4	644	21,6	730	22,0	869	22,8	979	24,1	982	23,7	1 136	24,8	13	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 780	19,9	3 706	20,5	3 708	20,7	3 840	20,1	3 810	20,4	3 746	20,9	3 800	21,2	3 950	21,6	5	
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	396	16,9	470	16,9	507	16,7	489	16,6	492	16,6	463	16,7	516	16,7	496	16,7	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	848	16,6	862	16,5	1 403	16,1	936	15,9	875	15,8	854	15,8	845	15,9	865	15,9	—	
Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife zusammen	1 244	16,7	1 332	16,7	1 910	16,3	1 425	16,1	1 367	16,1	1 317	16,1	1 361	16,2	1 361	16,2	—	
	Fachhochschulen Form A	652	17,4	622	17,4	670	17,2	670	17,2	641	17,2	636	17,2	613	17,1	606	17,2	1	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 896	17,0	1 954	16,9	2 580	16,5	2 095	16,5	2 008	16,4	1 953	16,5	1 974	16,5	1 967	16,5	—	
Schulabschluss	Zweijährige Berufsschulen	228	16,3	232	16,4	224	16,3	192	16,3	198	16,2	221	16,3	202	16,3	227	16,4	1	
	Einj. Höhere Berufsschulen	134	17,4	110	17,6	97	17,4	63	17,5	52	17,2	44	17,1	69	17,4	70	17,7	4	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	130	16,8	92	17,2	57	17,5	30	18,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	69	18,6	44	19,0	63	19,0	64	19,1	72	18,7	56	18,6	40	18,6	39	18,9	4	
Anrechenbarkeit	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	35	18,7	22	20,7	27	18,9	7	18,4	10	20,6	12	20,3	12	20,2	4	18,3	-23	
	sonstige	368	17,5	268	18,0	244	18,0	164	18,4	134	18,3	112	18,2	121	18,1	113	18,1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	146	16,4	182	16,8	190	16,7	203	16,9	209	16,5	208	16,7	259	17,0	288	16,8	-2	
	Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	55	17,5	48	18,2	29	18,7	38	18,7	28	18,5	32	18,1	27	18,2	30	18,5	4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	330	18,4	308	18,9	220	18,8	235	18,6	221	18,6	202	18,5	197	18,4	161	18,5	1	
	sonstige	531	17,8	538	18,1	439	17,9	476	17,9	458	17,7	442	17,6	483	17,7	459	17,5	-2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 127	17,4	1 038	17,7	907	17,5	832	17,6	790	17,4	775	17,3	806	17,4	799	17,3	-2	
Insgesamt		6 803	18,7	6 698	19,0	7 195	18,8	6 767	18,7	6 608	18,8	6 474	19,1	6 580	19,3	6 716	19,6	3	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																			
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulabschluss)	4 103	23,2	4 459	23,4	3 776	22,5	4 386	23,1	4 478	23,7	4 332	23,1	4 626	22,9	4 305	22,9	—	
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	221	21,9	35	20,4	46	20,1	36	19,9	28	19,5	48	19,6	45	20,2	84	20,8	7	
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	196	23,2	209	23,2	213	22,8	256	22,3	207	23,0	206	21,8	215	22,6	210	21,6	-12	
	sonstige	417	22,5	244	22,8	259	22,3	292	22,0	235	22,5	254	21,4	260	22,2	284	21,4	-10	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 520	23,2	4 703	23,3	4 035	22,4	4 678	23,0	4 713	23,7	4 586	23,0	4 886	22,8	4 599	22,8	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal Geburtsjahr liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Fulda —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	1 831	18,7	1 704	18,8	1 680	18,8	1 821	18,8	1 775	18,8	1 746	18,8	1 624	19,0	1 622	19,2	2
	5	21,2	4	23,6	4	23,6	6	23,6	5	23,0	5	25,9	7	28,5	9	29,4	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	1 836	18,7	1 708	18,8	1 684	18,8	1 827	18,9	1 780	18,8	1 751	18,9	1 631	19,0	1 631	19,3	4
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	101	18,2	118	18,0	86	18,6	129	18,5	83	19,0	86	18,1	107	18,7	105	18,1	- 7
	95	17,9	83	17,9	91	17,9	95	17,7	81	17,7	108	17,4	110	17,8	86	17,6	- 2
	—	—	—	—	—	—	—	—	158	23,7	219	23,5	166	24,6	173	24,8	2
	70	20,6	84	20,6	86	20,6	81	22,5	123	25,1	108	23,6	85	23,4	79	21,0	- 29
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	266	18,7	285	18,7	263	18,7	305	19,3	445	22,1	521	21,4	468	21,4	443	21,1	- 3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	2 102	18,7	1 993	18,8	1 947	18,9	2 132	18,9	2 225	19,5	2 272	19,4	2 099	19,5	2 074	19,7	2
Allgemeine Hochschulreife	227	16,8	214	16,8	304	16,5	300	16,5	287	16,4	253	16,4	359	16,4	300	16,4	—
	779	16,6	755	16,5	1 251	16,2	918	15,9	804	15,8	768	15,7	764	15,8	745	15,8	—
	1 006	16,7	969	16,6	1 555	16,3	1 218	16,1	1 091	15,9	1 021	15,9	1 123	16,0	1 045	16,0	—
	635	17,1	656	17,3	644	17,2	612	17,1	584	17,0	629	17,0	604	17,0	580	17,0	—
	1 641	16,9	1 625	16,9	2 199	16,5	1 830	16,4	1 675	16,3	1 650	16,3	1 727	16,4	1 625	16,4	- 1
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Schulabschluss	368	16,2	382	16,6	327	16,3	296	16,3	281	16,2	278	16,4	302	16,4	240	16,3	- 1
	125	17,3	99	17,4	83	17,3	81	17,5	71	17,5	82	17,4	69	18,0	71	17,4	- 7
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	53	18,1	29	16,9	34	17,8	68	17,6	63	17,7	79	17,3	58	17,7	60	17,3	- 5
	47	18,4	45	18,4	62	18,6	44	18,6	28	19,3	23	19,0	20	18,6	33	18,8	2
225	17,7	173	17,6	179	17,8	193	17,8	162	17,9	184	17,6	147	18,0	164	17,7	- 4	
Keine Anrechenbarkeit	115	16,4	135	16,1	124	16,2	100	16,4	124	16,7	96	16,8	88	16,9	223	16,9	—
	52	18,1	81	18,4	72	19,6	65	18,2	48	18,3	72	18,7	79	18,3	69	18,3	—
	285	18,0	233	18,4	190	18,1	134	17,8	114	17,9	104	17,8	66	17,6	73	18,0	5
	452	17,6	449	17,7	386	17,8	299	17,4	286	17,5	272	17,7	233	17,6	365	17,4	- 2
	1 045	17,1	1 004	17,2	892	17,2	788	17,1	729	17,1	734	17,2	682	17,1	769	17,1	—
4 788	17,7	4 622	17,8	5 038	17,6	4 750	17,6	4 629	17,9	4 656	18,0	4 508	18,0	4 468	18,0	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	1 064	22,8	1 087	23,3	1 211	23,0	1 176	22,8	1 249	22,8	1 484	22,6	1 379	22,7	1 417	22,7	—
	—	—	—	—	—	—	27	23,0	57	21,8	71	20,3	128	22,1	138	22,3	2
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	27	23,0	57	21,8	71	20,3	128	22,1	138	22,3	2
	1 064	22,8	1 087	23,3	1 211	23,0	1 203	22,8	1 306	22,7	1 555	22,5	1 507	22,7	1 555	22,7	- 0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	1 064	22,8	1 087	23,3	1 211	23,0	1 176	22,8	1 249	22,8	1 484	22,6	1 379	22,7	1 417	22,7	—
	—	—	—	—	—	—	27	23,0	57	21,8	71	20,3	128	22,1	138	22,3	2
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	27	23,0	57	21,8	71	20,3	128	22,1	138	22,3	2
	1 064	22,8	1 087	23,3	1 211	23,0	1 203	22,8	1 306	22,7	1 555	22,5	1 507	22,7	1 555	22,7	- 0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkonten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Hersfeld-Rotenburg —**

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	915	19,2	861	19,0	905	19,4	839	18,8	911	19,0	980	19,1	899	19,5	877	19,5	—
	2	21,3	3	22,2	4	23,1	2	24,8	3	23,6	3	22,0	2	22,5	1	20,0	-30
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	917	19,2	864	19,0	909	19,4	841	18,8	914	19,0	983	19,1	901	19,5	878	19,5	—
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50	18,0	43	17,8	38	18,5	39	18,3	14	18,4	24	17,7	24	17,7	18	18,2	6
	22	18,3	22	18,0	26	18,5	29	18,1	26	17,6	26	18,1	20	18,0	18	18,9	11
	—	—	—	—	—	—	—	—	131	24,5	120	23,6	196	22,3	118	22,0	-4
	—	—	—	—	29	22,2	—	—	37	21,4	37	21,4	41	25,7	39	22,6	-37
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	72	18,1	65	17,9	93	18,7	88	18,9	208	22,7	207	21,8	281	22,1	193	21,5	-7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	989	19,1	929	18,9	1 002	19,4	929	18,9	1 122	19,7	1 190	19,6	1 182	20,1	1 071	19,9	-3
Allgemeine Hochschulreife	—	—	68	17,1	74	16,7	98	16,3	58	16,4	97	16,6	127	16,2	90	16,3	1
	432	16,7	472	16,5	409	16,4	546	16,2	405	16,0	389	15,9	406	16,0	361	15,8	-2
	432	16,7	540	16,6	483	16,5	644	16,2	463	16,0	486	16,1	533	16,0	451	15,9	-1
	275	17,4	234	17,3	245	17,4	260	17,3	230	17,2	260	17,0	215	17,1	219	16,9	-2
	707	16,9	774	16,8	728	16,8	904	16,5	693	16,4	746	16,4	748	16,3	670	16,2	-1
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Schulabschluss	183	16,4	129	16,5	133	16,3	143	16,1	106	16,2	109	16,4	113	16,1	95	16,1	—
	37	17,8	33	17,2	27	17,7	11	17,6	21	17,1	—	—	—	—	—	—	—
	55	16,6	61	16,6	47	16,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	21	19,3	32	18,3	17	19,0	11	19,3	16	18,9	15	19,1	13	20,2	9	18,3	-23
	113	17,5	126	17,2	91	17,3	22	18,5	37	17,9	15	19,1	13	20,2	9	18,3	-23
Keine Anrechenbarkeit	63	17,1	62	16,9	45	17,7	60	17,4	66	17,3	77	17,8	78	18,2	84	17,5	-8
	83	18,5	54	17,6	16	17,9	54	17,6	32	18,9	42	18,5	35	18,0	43	18,8	10
	145	17,9	104	18,0	94	17,7	85	18,1	85	17,8	67	17,8	70	18,0	66	17,8	-2
	291	17,9	220	17,6	155	17,7	199	17,7	183	17,8	186	17,9	183	18,1	193	17,9	-2
	587	17,3	475	17,2	379	17,1	364	17,1	326	17,3	310	17,5	309	17,4	297	17,3	-1
2 283	18,0	2 178	17,8	2 109	18,1	2 197	17,6	2 141	18,2	2 246	18,2	2 239	18,5	2 038	18,3	-2	
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	19	23,7	25	22,3	41	22,9	56	21,7	62	22,5	78	21,6	63	22,1	68	20,4	-20
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	180	21,9	200	21,5	282	21,8	303	22,4	239	23,0	293	22,0	176	21,4	284	21,5	1
	180	21,9	200	21,5	282	21,8	303	22,4	239	23,0	293	22,0	176	21,4	284	21,5	1
	199	22,1	225	21,6	323	21,9	359	22,3	301	22,9	371	21,9	239	21,6	352	21,3	-4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Kassel —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	694	19,3	665	19,5	609	19,3	668	19,2	676	19,1	662	19,3	629	19,5	631	19,4	- 1
	1	24,0	1	25,0	—	—	1	19,0	1	20,0	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	695	19,3	666	19,5	609	19,3	669	19,2	677	19,1	662	19,3	629	19,5	631	19,4	- 1
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	7	19,9	8	20,1	5	19,6	6	19,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	16	18,3	28	18,0	25	17,8	30	17,5	37	17,1	44	17,2	51	17,9	45	17,4	- 6
	—	—	—	—	—	—	—	—	91	23,3	82	22,3	76	23,4	69	24,5	13
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	23	18,8	36	18,5	30	18,1	36	17,9	128	21,5	126	20,5	127	21,2	114	21,7	6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	718	19,2	702	19,5	639	19,2	705	19,1	805	19,4	788	19,5	756	19,8	745	19,8	- 1
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Allgemeine Hochschulreife	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	683	16,7	735	16,6	1 063	16,2	767	16,0	746	16,0	691	16,1	702	16,1	710	16,1	—
	683	16,7	735	16,6	1 063	16,2	767	16,0	746	16,0	691	16,1	702	16,1	710	16,1	—
	266	17,5	219	17,4	274	17,5	215	17,7	249	17,1	224	17,2	225	17,3	181	17,0	- 4
	949	16,9	954	16,8	1 337	16,5	982	16,4	995	16,3	915	16,3	927	16,4	891	16,3	- 1
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Schulabschluss	251	16,4	252	16,6	212	16,4	204	16,4	187	16,3	190	16,3	149	16,6	190	16,5	- 1
	10	17,9	9	18,7	17	17,5	12	18,1	11	17,5	8	19,3	7	18,3	—	—	X
	94	16,5	69	16,5	62	17,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	59	19,1	23	18,7	42	19,2	8	18,3	10	19,4	4	20,0	10	18,6	7	19,0	5
	163	17,5	101	17,2	121	18,3	20	18,2	21	18,4	12	19,5	17	18,5	7	19,0	6
Keine Anrechenbarkeit	209	17,1	307	17,3	233	17,4	247	17,3	250	17,0	276	17,4	284	17,4	279	17,0	- 5
	121	18,2	69	18,3	55	19,3	50	19,2	59	19,0	41	19,6	38	20,2	19	18,8	- 17
	218	18,4	227	18,4	225	18,5	205	18,2	200	18,2	197	18,3	198	18,3	152	18,1	- 2
	548	17,9	603	17,8	513	18,1	502	17,8	509	17,7	514	17,9	520	17,9	450	17,4	- 6
	962	17,4	956	17,4	846	17,7	726	17,4	717	17,4	716	17,5	686	17,6	647	17,2	- 5
Insgesamt	2 629	17,7	2 612	17,7	2 822	17,5	2 413	17,5	2 517	17,6	2 419	17,7	2 369	17,8	2 283	17,7	- 2
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duales Hochschul- ausbildung (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung (ausbildungsfachhochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL-Dezistats. Anlängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Betriebliche Ausbildung	847	19,0	823	19,1	808	19,5	837	19,0	853	19,3	767	19,1	771	19,3	766	19,2	-1
	9	29,1	8	29,5	6	28,3	6	30,5	13	28,0	14	29,0	9	27,1	9	28,6	18
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen	856	19,1	831	19,2	814	19,6	843	19,1	866	19,5	781	19,2	780	19,4	775	19,3	-1
Schulische Ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	29	17,8	29	18,0	34	18,7	18	18,1	17	18,4	—	—	—	—	—	—	—
	81	18,1	59	17,5	59	17,8	69	17,4	66	17,7	66	17,8	75	18,3	70	18,0	-4
	—	—	—	—	—	—	—	—	22	30,1	86	27,1	144	26,9	107	25,9	-12
	83	20,6	111	25,7	128	25,9	84	21,8	140	25,8	153	27,3	136	25,0	119	26,2	14
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	193	19,1	189	22,1	221	22,6	171	19,6	245	23,5	305	23,2	355	24,4	296	24,2	-3
Zielbereich I: Berufsabschluss	1 049	19,1	1 030	19,8	1 035	20,2	1 014	19,2	1 111	20,4	1 086	20,9	1 135	20,9	1 071	20,6	-3
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Hochschulreife	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	767	16,7	791	16,6	1 133	16,3	1 030	16,0	834	15,9	705	15,8	749	15,9	752	16,0	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen	767	16,7	791	16,6	1 133	16,3	1 030	16,0	834	15,9	705	15,8	749	15,9	752	16,0	1
Fachhochschulreife	460	17,3	469	17,4	489	17,3	465	17,4	440	17,2	472	17,2	528	17,2	378	17,3	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	1 227	16,9	1 260	16,9	1 622	16,6	1 495	16,5	1 274	16,4	1 177	16,4	1 277	16,5	1 130	16,4	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	250	16,4	214	16,4	240	16,5	180	16,4	190	16,5	167	16,6	197	16,5	175	16,6	1
	98	17,5	80	17,5	70	17,8	60	17,7	34	17,5	40	17,5	41	18,1	52	17,7	-5
Anrechenbarkeit	91	16,6	89	16,6	75	16,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen	64	18,5	61	18,8	55	18,3	50	19,4	25	19,2	23	18,7	26	19,2	17	19,0	-2
	254	17,4	230	17,4	200	17,5	110	18,5	59	18,2	63	17,9	67	18,5	69	18,0	-6
Keine Anrechenbarkeit	106	16,5	114	16,6	119	16,5	148	17,0	174	16,6	168	16,8	202	17,6	185	17,1	-6
	155	19,3	78	17,8	105	19,5	115	19,9	45	19,3	40	18,9	42	19,7	36	19,4	-4
Keine Anrechenbarkeit zusammen	127	18,9	158	19,1	217	18,4	187	18,4	185	18,2	167	18,6	170	18,3	175	18,4	1
	388	18,4	350	18,0	441	18,1	450	18,3	404	17,7	375	17,8	414	18,1	396	17,9	-2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	892	17,5	794	17,4	881	17,5	740	17,9	683	17,4	605	17,5	678	17,7	640	17,6	-2
Insgesamt	3 168	17,8	3 084	18,0	3 538	17,9	3 249	17,7	3 038	18,0	2 868	18,3	3 090	18,4	2 841	18,3	-2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duales Hochschulstudium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anlängerkosten zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt, Rundungsmengenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal **Geburtsjahr** liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es das schulische Berufsgrundbildungsjahr. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)	
		Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter		
Zielbereich I: Berufsabschluss																			
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 226	18,8	1 215	19,0	1 144	19,1	1 181	18,7	1 253	18,9	1 187	19,1	1 145	19,4	1 073	19,3	-1	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	1	24,0	1	21,5	4	19,4	5	19,9	3	20,0	5	25,0	60	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 226	18,8	1 215	19,0	1 145	19,1	1 182	18,7	1 257	18,9	1 192	19,1	1 148	19,4	1 078	19,3	-1	
Schulische Ausbildung	Berufsschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweiji. Höhere Berufsschulen (Assistenten)	45	17,5	41	18,0	20	18,8	40	18,5	33	17,9	19	17,5	20	19,5	14	18,9	-7	
	Zweiji. Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten	50	18,6	50	18,2	49	18,2	49	17,7	44	18,3	42	18,0	43	19,2	28	18,5	-8	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	188	25,2	215	22,9	201	24,7	241	22,6	-25	
	Fachschulen für Sozialwesen	48	20,4	43	22,9	64	26,6	40	22,0	46	21,4	78	29,8	51	23,5	105	25,4	23	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		143	18,9	134	19,7	133	22,3	129	19,3	311	22,9	354	23,6	315	23,4	388	22,9	-6	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 369	18,8	1 349	19,0	1 278	19,4	1 311	18,8	1 568	19,7	1 546	20,1	1 463	20,3	1 466	20,3	-6	
Zielbereich II: Hochschulreife																			
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	89	17,0	85	16,8	110	16,7	130	16,4	128	16,5	120	16,4	109	16,5	101	16,7	2	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	562	16,7	671	16,6	782	16,2	656	16,0	619	15,8	500	15,7	522	15,8	530	15,7	-1	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		651	16,8	756	16,6	892	16,3	786	16,1	747	15,9	620	15,9	631	15,9	631	15,9	—	
Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife zusammen	316	17,4	354	17,2	336	17,2	316	17,3	334	17,1	335	17,0	355	17,1	357	16,9	-2	
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		967	17,0	1 110	16,8	1 228	16,5	1 102	16,4	1 081	16,2	985	16,3	986	16,4	988	16,3	-2	
Zielbereich III: Übergangsbereich																			
Schulabschluss	Zweijährige Berufsschulen	150	16,5	128	16,4	145	16,5	119	16,5	109	16,6	89	16,3	106	16,6	89	16,7	1	
	Einj. Höhere Berufsschulen	30	17,2	34	17,3	40	17,5	18	17,7	22	17,5	15	17,9	18	17,6	—	—	X	
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	88	16,5	73	16,3	46	16,4	—	—	15	16,7	21	16,7	16	16,6	—	—	X	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	22	16,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einsleistungsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	80	18,3	67	18,6	47	19,1	32	18,2	28	18,9	18	19,4	32	19,3	18	17,3	-24	
Anrechenbarkeit zusammen		188	17,3	174	17,4	133	17,7	72	17,6	65	17,9	54	17,9	66	18,2	18	17,3	-11	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	93	16,1	88	16,3	94	16,2	83	16,2	72	16,2	42	16,2	62	16,4	60	16,7	4	
Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	46	18,1	42	18,1	22	20,9	27	20,1	18	19,3	24	19,7	22	19,9	75	19,3	-7	
	Berufsvorbereitende	307	18,0	349	18,4	304	18,1	259	18,1	218	18,2	230	18,3	207	18,4	202	18,4	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	446	17,6	479	18,0	420	17,8	369	17,8	308	17,8	296	18,1	291	18,1	337	18,3	2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		794	17,3	781	17,6	698	17,5	560	17,5	482	17,5	439	17,7	463	17,8	444	17,9	2	
Insgesamt		3 130	17,9	3 240	17,9	3 204	17,9	2 973	17,7	3 131	18,2	2 940	18,5	2 912	18,6	2 898	18,6	-6	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																			
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschul- ausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung zusammen	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

¹⁾ Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsstellen/Schulortes. — Alle Einzelkonten beinhalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — ²⁾ Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenaueigkeiten. — ³⁾ Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gleiß, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt. Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist; daher kein vollständiger Nachweis. — ⁴⁾ Bis zum Ende des Schuljahres 2010/11 gab es schulische Berufsbildungsjahre. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglichen Bildungsanfänger aus dem schulischen Berufsbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufsbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung des kooperativen Berufsbildungsjahrs um eine vollzeitschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufsbildungsjahrs. — ⁵⁾ Quelle: BA. Daten legen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2008 bis 2015 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Durchschnittsalter, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014		2015		Veränderung 2015-2014 (in Monaten)
	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	Insgesamt	Durchschnittsalter	
Zielbereich I: Berufsabschluss																	
Berufliche Ausbildung	479	19,0	374	19,2	401	19,3	412	18,9	405	19,2	367	19,3	358	20,0	306	19,4	-7
Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	133	22,1	126	22,6	109	22,8	92	22,6	80	22,6	94	22,3	126	22,4	153	22,6	2
Schwerpunkt: Berufliche Ausbildung zusammen	612	19,7	500	20,0	510	20,0	504	19,6	485	19,7	461	19,9	484	20,6	459	20,5	-1
Berufsschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zweij. Höhere Berufsschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen	612	19,7	500	20,0	528	20,0	524	19,6	505	21,8	485	22,7	484	22,6	769	22,3	-4
Zielbereich II: Hochschulreife																	
Allgemeine Gymnasien	154	17,0	175	16,8	189	16,6	198	16,4	217	16,4	138	16,4	175	16,5	219	16,4	-1
Gymnasiale Oberstufe an Hochschullehre	317	16,7	299	16,6	410	16,5	425	16,1	316	15,9	291	16,0	284	16,0	288	16,0	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen	471	16,8	474	16,7	599	16,5	623	16,2	533	16,1	429	16,1	459	16,2	505	16,2	—
Fachhochschulreife	273	17,4	293	17,4	237	17,5	242	17,4	247	17,3	248	17,3	207	17,5	214	17,2	-4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen	744	17,0	767	17,0	836	16,8	865	16,5	780	16,5	677	16,6	666	16,6	719	16,5	-1
Zielbereich III: Übergangsbereich																	
Schulabschluss	131	16,5	137	16,6	103	16,6	104	16,6	110	16,6	117	16,6	107	16,6	118	16,6	—
Zweijährige Berufsschulen	59	17,6	72	17,3	47	17,8	47	17,8	37	17,3	46	17,5	54	17,4	23	17,9	6
Einj. Höhere Berufsschulen	59	16,6	69	16,6	25	16,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BGJ kooperative Form vollschulisch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Einsatzqualifizierung (EQ) ⁵⁾	16	19,0	18	18,7	18	19,1	8	20,3	6	21,8	6	19,7	8	19,9	6	19,2	-8
Anrechenbarkeit zusammen	134	17,3	159	17,2	90	17,8	55	18,2	43	18,0	52	17,8	62	17,7	29	18,1	5
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	49	16,6	49	17,1	62	16,5	99	16,7	92	16,6	95	16,7	104	17,9	123	17,0	-11
Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	65	18,1	41	18,7	31	19,4	11	18,8	56	18,8	35	18,9	40	19,0	22	18,5	-6
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	119	18,2	99	18,3	112	18,3	101	17,9	118	18,5	98	18,5	103	18,5	75	18,7	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen	233	17,8	189	18,1	205	17,9	211	17,4	206	17,9	228	17,8	247	18,3	220	17,7	-7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen	498	17,3	485	17,3	398	17,6	370	17,3	419	17,6	397	17,5	416	17,8	367	17,4	-5
Insgesamt	1 854	18,0	1 752	17,9	1 762	17,9	1 759	17,6	2 004	18,8	1 909	19,4	1 936	19,5	1 855	19,1	-5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)																	
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	144	23,1	162	23,1	125	22,7	163	22,7	149	22,7	481	27,5	429	25,6	244	22,8	-34
Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	20,7	13	21,5	10
Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen	144	23,1	162	23,1	125	22,7	163	22,7	149	22,7	481	27,5	436	25,6	257	22,7	-34
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen	144	23,1	162	23,1	125	22,7	163	22,7	149	22,7	481	27,5	436	25,6	257	22,7	-34

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — Alle Einzelkonten behalten nur diejenigen Fälle, die nach dem Alter differenzierbar sind. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfahrtszahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. — 3) Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt. Eine Schätzung des Alters wurde nicht vorgenommen. Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL und das Merkmal *Geburtsjahr* liegt nun vor. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftsfrist, daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Bis zum Ende des Schuljahrs 2010/11 gab es schulpflichtige Berufungsgrundbildungsjahre. Die Zahlen inkl. Schuljahr 2010/11 stellen folglich Bildungsanläufe aus dem schulischen Berufungsgrundbildungsjahr dar. Mit dem Beginn des Schuljahres 2011/12 wurde das schulische Berufungsgrundbildungsjahr abgeschafft. Mit der Abschaffung ging eine Erweiterung des kooperativen Berufungsgrundbildungsjahrs um eine vollschulische Variante einher. Dieses Einzelkonto trägt den Namen „BGJ kooperative Form vollschulisch“. Ab dem Schuljahr 2011/12 handelt es sich in diesem Einzelkonto um Zahlen aus der vollschulischen Form des kooperativen Berufungsgrundbildungsjahrs. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.